



dorfheftli

Beilage
Lehrstellen 2025

Die kleine Zeitung für Hallwil und die Region

09/2025





Erzählta.ch
12. – 15. 9. 24

aargauSüd regio SWISSLOS

**Tolle Veranstaltungen
für Gross & Klein**

Eintritt frei für alle



ihre **garten**
welt

www.ihregartenwelt.ch

**Biodiversität – für mehr
Natur im Garten**

Gebr. Merz
Reisen & Transport AG
5712 Beinwil am See
062 771 38 19
info@merzbustrans.ch
www.merzbustrans.ch



Wörthersee Frühling 2025



**Tankrevisionen
Hauswartungen
Entfeuchtungen**

Erismann AG 5616 Meisterschwanden Tel. 056 667 19 65 www.erismannag.ch



Gemeinde
Hallwil

Gemeindeverwaltung Hallwil

Haldenweg 332, 5705 Hallwil

Telefon: 062 777 30 10

E-Mail: gemeinde@hallwil.ch

Öffnungszeiten

Montag 14.00 – 18.30

Dienstag 08.30 – 15.00

Mittwoch 08.30 – 11.30

Donnerstag 08.30 – 11.30 14.00 – 17.00

Freitag 08.30 – 11.30

Gerne bedienen wir Sie auch ausserhalb der Schalteröffnungszeiten. Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Impressum

Herausgeberin: Dorfheftli AG, Baselgasse 6a, 5734 Reinach, 062 765 60 00, dorfheftli.ch, info@dorfheftli.ch

Verlags-/Geschäftsleitung: Heinz Barth

Redaktionsleitung: Patrick Tepper (pte). Redaktoren: Thomas Moor (tmo.), Daniel Hinnen (dah). Reporter: Nina Kegel (nik), Peter Siegrist (psi), Elsbeth Haefeli (eh), Peter Eichenberger (ei), Silvia Gebhard (sg)

Werbeberatung: Nick Eisenegger (Wynental), Nicole Stock (Seetal)

Erscheinung: einmal monatlich, 1. Mittwoch des Monats

Redaktionsschluss: Freitag vor Erscheinung, 10.00 Uhr

Gesamtauflage: WEMF-beglaubigte Auflage 2024: 23 269

Online: dorfheftli.ch, facebook.com/dorfheftli, instagram.com/dorfheftli_ag

Abopreise: CHF 50.–/Jahr (inklusive MWST). Ausland auf Anfrage

Inserate: Insertionsmöglichkeiten und -preise unter dorfheftli.ch

Druckpartner: Kromer Print AG, kromerprint.ch

Copyright: Für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli AG. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Herausgeber und Redaktion übernehmen keine Haftung für die von Dritten erstellten Inhalte und setzen voraus, dass ihnen zur Veröffentlichung zur Verfügung gestelltes Material (Texte, Bilder, Logos, Grafiken) frei von Rechten Dritter ist.

Klimaneutrale Produktion



klimaneutral gedruckt
Nr.: OAK-ER-11826-03211
www.oak-schweiz.ch/nummer

Gedruckt in der Region

printed in
switzerland

Gemeindeverwaltung

Grüngutabfuhr

13. und 27. September

Papiersammlung

19. September

Gemeindeversammlung

22. November

Feiertage

Weihnachten/Stephanstag, 25./26. Dezember

Neujahr/Berchtoldstag, 1./2. Januar 2025

Das nächste Dorfheftli erscheint am

**Mittwoch
2. Oktober**

Redaktionsschluss

Freitag, 27. September, 10.00 Uhr

Tagesaktuell finden Sie uns unter:

dorfheftli.ch

facebook.com/dorfheftli

instagram.com/dorfheftli_ag

**Zeitung war gestern –
heute ist Dorfheftli.**



Die Zeitung
mit Mehrwert

BLACHO-TEX AG 65 JAHREZeltvermietung inkl. Festzubehör | Schutzhüllen & Blachen aller Art
Witterungsbeständige Pavillon-Dachblachen | Blachen-Seitenwände nach Mass056 624 15 55 | 5607 Hägglingen www.blacho-tex.ch**P. Blaser**
Bedachungen und Fassaden AG

5707 Seengen Tel. 062 777 28 49

Jetzt isolieren und doppelt profitieren!

Dächer und Fassaden / Kellerdecken und Estrich

www.blaser-bedachungen.chDer neue
Tiguan

Jetzt Probe fahren

Für alles, was das Leben bringt

Der neue Tiguan ist so sportlich wie edel. Er besticht mit charismatischem Design, edlem Interieur und progressiven Technologien. Kommen Sie vorbei und entdecken Sie unseren beliebten SUV noch heute – wir freuen uns auf Sie!

RHauto.ch
Lenzburg / VillmergenRH Auto-Service Lenzburg AG
Aarauerstrasse 35, 5600 Lenzburg
Tel. 062 888 50 50, lenzburg@rhauto.ch, www.rhauto.ch/vwGemeinde
Hallwil

Gemeindenachrichten

Ersatzwahl eines Mitgliedes der Finanzkommission vom 24. November 2024 für den Rest der Amtsperiode 2022/2025; Anmeldeverfahren

Patrick Schwegler hat infolge Wegzug seine Demission als Mitglied der Finanzkommission eingereicht. Das Departement Volkswirtschaft und Inneres, Gemeindeabteilung, hat dem Gesuch per 30. September 2024 stattgegeben. Der Gemeinderat hat die Ersatzwahl eines Mitgliedes der Finanzkommission für den Rest der Amtsperiode 2022/2025 auf den 24. November 2024 festgesetzt.

Wahlvorschläge sind gemäss § 29a des Gesetzes über die politischen Rechte (GPR) und § 21b der Verordnung über die politischen Rechte (VGPR) von 10 Stimmberechtigten der Gemeinde Hallwil zu unterzeichnen und bei der Gemeindekanzlei bis spätestens am 44. Tag vor dem Hauptwahltag, d.h. bis spätestens Freitag, 11. Oktober 2024, 12.00 Uhr einzureichen.

Das erforderliche Formular kann auf der Gemeindekanzlei oder unter www.hallwil.ch bezogen werden.

Im Übrigen wird auf den Grundsatz verwiesen, dass im 1. Wahlgang jede in der Gemeinde Hallwil wahlfähige Person als Kandidatin oder Kandidat gültige Stimmen erhalten kann (§ 30 Abs. 1 GPR). Werden nicht mehr wählbare Kandidatinnen und Kandidaten vorgeschlagen, als zu wählen sind, wird mit der Publikation des Namens eine Nach-

meldefrist von 5 Tagen angesetzt, innert der neue Vorschläge eingereicht werden können. Gehen innert dieser Frist keine neuen Anmeldungen ein, wird der/die Vorgeschlagene von der anordnenden Behörde bzw. vom Wahlbüro als in stiller Wahl gewählt erklärt (§ 30a GRP).

Erteilte Baubewilligungen

- Pro Natura AG, Zelgliackerstrasse 5, 5210 Windisch, für die Beschilderung eines Lehrpfades durch die Aargauer Landwirtschaft, Landwirtschaftszone, Parzellen Nrn. 1190, 833, 567, 500
- Lüscher Daniel, Rebenhübel 187, 5705 Hallwil, für den Rückbau der Ölheizung sowie der Tankanlage und den Ersatz durch eine Luft-Wasser-/Wärmepumpe mit Aussenaufstellung, Rebenhübel 187, Parzelle Nr. 440

Papier- und Kartonsammlung

Am Donnerstag, 19. September 2024 findet auf dem ganzen Gemeindegebiet die nächste Papier- und Kartonsammlung statt. Die Bevölkerung wird gebeten, das Abfallgut bis 7.00 Uhr am gewohnten Kehrrichtensorgungsort bereitzustellen.

Karton und Papier muss nicht getrennt gebündelt werden.

Gefüllte Papiertragtaschen sowie Styropor und andere Abfallgüter werden nichtmitgenommen.

Einladung zum Waldumgang des Forstbetrieb Rietenberg

Alle interessierten Waldbesucherinnen und Wald-

Lebensfreude schenken, mit einem Lächeln begleiten, tatkräftig mithelfen.



Butler Hallwil

-Unterstützung und Begleitung
bei täglichen Erledigungen.



Theodor Ryser | 079 349 45 38 | theo.ryser@bluewin.ch | www.butler-hallwil.ch

Bäckerei
Konditorei
haechler
Seit 1875



5707 Seengen | 5722 Gränichen
www.beck-haechler.ch

Mit Alpsteg Fenster AG
haben Sie den Durchblick !



062 888 80 50

info@alpsteg.ch

www.alpsteg.ch



Gemeinde
Hallwil

Gemeindenachrichten – Fortsetzung

besucher der zum Forstbetrieb gehörenden Gemeinden sind herzlich zum Waldumgang eingeladen am Samstag, 7. September 2024.

Treffpunkt:

Alter Forstwerkhof in Villmergen (Hilfikerstrasse 4) um 13.30 Uhr
Bergmätteli im Villmerger Wald um 16.00 Uhr

Abschluss:

Anschliessend an den Umgang lädt der Forstbe-

trieb Rietenberg alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu einem Imbiss ein.

Durchführung:

Der Anlass findet bei jedem Wetter statt.

Parkplätze:

Parkplätze sind beschränkt vorhanden, deshalb ist es von Vorteil, wenn Fahrgemeinschaften gebildet werden.



Endschiessen 2024

Sie sind - auch ohne Lizenz - zu unserem Endschiessen eingeladen.

- Wer?** Alle ab Jahrgang 2008 (18. Geburtstag gefeiert) oder älter, oder ab Jahrgang 2010 in Begleitung einer erwachsenen Person
Gewehre stehen zur Verfügung und gute Betreuung ist garantiert.
- Wo?** 300m Schiessanlage Dürrenäsch **im Wormis**
- Wann?** Samstag 21.09.2024 09.00 – 12.00 / 13.30 – 17.00
(Standblattausgabe bis 11.00 / 15.30)
- Was?** Das Endschiessen ist für die Aktivmitglieder der letzte Wettkampf der Jahresmeisterschaft. Der Anlass ist jedoch auch für Nichtmitglieder offen und wird mit einem Glücksstich und einem Schiessen auf die Wildsau-Scheibe aufgelockert. Natürlich ist auch die Wirtschaft in Betrieb.
- Kosten?** Der Mindesteinsatz beträgt Fr. 20.-. Darin sind 20 Schüsse (Probeschüsse und 1 Stich) und das Nachtessen mit allen Getränken am Absenden vom **27.09.2024** enthalten.
- Infos?** www.sghallwil.ch

Vereine

Alle Hallwiler Vereine heissen neue Mitglieder jederzeit herzlich willkommen!

Aktivriege

Training: Fr., 20.15 – 21.45 Uhr. Volleyball: Mi., 20.15 – ca. 22.00 Uhr. Infos: www.stvhallwil.ch

Damenriege

Montagsturnen, 19 Uhr. Infos: Lüscher Dominique, Langjucharten 302, 076 488 14 64. Damenriege: Mo., 20.15 Uhr (mit Ausnahmen). Infos: Merz-Urech Marianne, Bühelstrasse 18, 5712 Beinwil am See, 079 566 74 39, www.stvhallwil.ch

Feuerwehrverein

Ehemalige Angehörige der Feuerwehr Boniswil-Hallwil sind in unserem Verein herzlich willkommen. Infos: Peter Eugen, 062 777 26 74, eugen.peter52@bluewin.ch

Frauenverein

Wir organisieren für Frauen interessante Kurse, Vorträge und vieles mehr. Auskünfte und Infos: Lüscher Dominique, 076 488 14 64, dominique.luescher@gmail.com oder Schwegler Ruth, 062 777 37 06, schwegler.anton@bluewin.ch.

Gewerbeverein Seetal

Infos: Kessler Frank, Präsident, 5617 Tennwil, 078 657 92 82, www.gv-seetal.com

Grünpeltturnier Hallwil

Infos: Schwegler Patrick, 077 435 85 92, schwegler.patrick@outlook.com

Jugendriege

Bei uns in der Jugi wird ausgiebig geturnt, Bewegung

und Spass stehen bei uns ganz oben. Jedes Kind ist ein Teil der Gruppe und wird respektvoll behandelt. Kleine Jugi: Fr., 18 – 19 Uhr. Grosse Jugi: Fr., 19 – 20 Uhr. Infos: Hiestand Wayne, jugi@stvhallwil.ch

Kirchenchor

Proben: Do., 20.00 – 21.45 Uhr im Kirchgemeindehaus. Während der Schulferien sind keine Proben. Infos: Peyer Christa, Chorleiterin, 062 842 13 65

Männerriege

Der Turnbetrieb findet jeweils am Do. um 20.15 Uhr in der Turnhalle statt. Infos: Buchser Martin, Ausserdorf 12, 079 302 43 24, zofi90@bluewin.ch, www.stvhallwil.ch

Pro Senectute Aargau

Mittagstisch um 12 Uhr im Vereinszimmer. **Daten: 18. Juni; 20. August; 17. September; 15. Oktober; 19. November; 10. Dezember.** Anmeldung bei Schwegler Ruth, 062 777 37 06. Beratungsstelle Bezirk Lenzburg, Burghaldenstrasse 19, 5600 Lenzburg, 062 891 77 66, lenzburg@ag.prosenectute.ch, www.ag.prosenectute.ch. Öffnungszeiten: Mo. – Fr., 8.00 – 11.30 und 14 – 16 Uhr; Ortsvertretung: Schwegler Ruth, 062 777 37 06

Samariterjugendgruppe, Help Hallwilersee

Hast du Lust, dich einmal im Monat mit Kindern und Jugendlichen aus der Umgebung zu treffen, gemeinsam zu spielen, basteln und etwas über 1. Hilfe zu lernen? Übungen: Sa., 14 – 17 Uhr in der Regel in der Mehrzweckhalle Fahrwangen. Infos: Buri Franziska, 062 777 46 33, franziska.buri@bluewin.ch, www.help-hallwilersee.jimdo.com

Samariterverein

Infos: Sandmeier Maja, Präsidentin, 079 657 45 77, majasandmeier@bluewin.ch, www.samariter-seengen.ch

Schützengesellschaft

Auf der 300 m-Schiessanlage in Dürrenäsch pflegen wir das sportliche Schiessen. Im Auftrag des Bundes sind wir zudem für die Durchführung des Obligatorischen und des Feldschiessens zuständig. Zusammen mit der SG Dürrenäsch bieten wir jedes Jahr auch einen Jungschützenkurs an. Infos: Gautschi Markus, Dürrenäscherstrasse 108, 079 654 94 36, markus.gautschi@sunrise.ch, www.sghallwil.ch

SKBS OG Hallwil

Der SKBS bietet eine optimale Infrastruktur und interessante Beschäftigungsmöglichkeiten für Sie und Ihren Hund an: Regelmässiges Training in den Sparten Familienhund, Begleithund und Mantrailing. Für ambitionierte Hündeler gibt es eine Prüfungsgruppe. Wir freuen uns über Hunde aller Rassen! Infos: vorstand@skbs-hallwil.ch, www.skbs-hallwil.ch

Kirchgemeinden

Reformierte Kirchgemeinde

Wir freuen uns auf Ihren Besuch auf www.kirche-seengen.ch

Reformierte
Kirche Boniswil Egliswil
Hallwil Seengen

Tischfussball-Club Seetal

Infos: Brogli Peter, Mülisacher 89, 078 888 23 09, info@tfcs.ch, www.tfcs.ch

Trachtengruppe

Infos: Urech-Knechtli Lotti, Seengerstrasse 300, 076 568 71 21

Verein Kinder in Hallwil

Der Verein Kinder in Hallwil bietet Ihnen die Möglichkeit, Kontakte zu anderen Familien im (und ums) Dorf zu knüpfen. Aktivitäten: Spielgruppe, Muki-Turnen, Kinder-Kaffi und weitere Angebote rund um Familie und Kinder. Infos: Herzog Jaqueline, schuler.jaqueline@hotmail.com, www.kinderhallwil.ch

Volley Seetal

Ob jung oder alt – ob Crack oder Beginner, auf allen Altersstufen bieten wir Trainings und Meisterschaftsteilnahme in Seengen sowie Seon an: Kids, Juniorenbereich: U13 – U23; Damen: 2. – 4. Liga; Herren: 4. Liga und verschiedene Mixed-Gruppen. Infos: Kästli Janina, Präsidentin, praesidium@volleyseetal.ch, www.volleyseetal.ch

DIENSTHABENDE APOTHEKE

Ausserhalb der Öffnungszeiten erreichen Sie die diensthabende Apotheke der Region unter **062 776 19 58**

ÄRZTLICHE NOTFALLNUMMER

Sie haben keinen Hausarzt oder erreichen ihn nicht? Für Soforthilfe wählen Sie die Notfall-Hotline **0800 401 501**

Entsorgung

Glas und PET können bei der Landi Hallwil entsorgt werden. Für Textilien steht beim Parkplatz «Käserstrasse» oder im Ausserdorf ein Container zur Verfügung. Papier und Karton werden an den publizierten Tagen gesammelt. Alle weiteren Entsorgungsgüter können bei einer privaten Entsorgungsstelle abgegeben werden. Informationen erhalten Sie direkt beim entsprechenden Anbieter.

Alteisen (Beschläge)

Jederzeit bei einer privaten Entsorgungsstelle.

Altöle

Die Sammelstelle befindet sich bei der Opel-Garage Heinz Urech AG, Hallwil.

Aluminium

Alu wie Haushaltsfolien, Tuben, Spraydosen, Pfannen, Getränkedosen, Kaffeekapseln etc. können bei privaten Entsorgungsstellen abgegeben werden.

Batterien

Zurück an die Verkaufsstelle oder bei einer privaten Entsorgungsstelle.

Bauschutt

Kann bei einer privaten Entsorgungsstelle entsorgt werden.

CDs/DVDs

Können bei einer privaten Entsorgungsstelle entsorgt werden.

Elektro- und Elektronikgeräte

Zurück an die Verkaufsstelle oder bei einer privaten Entsorgungsstelle.

Giftstoffe, Sonderabfälle

Abfälle wie Medikamente, Lösungsmittel, alte Far-

ben, Herbizide etc. können verschlossen und beschriftet an die ursprüngliche Verkaufsstelle (z. B. Drogerien oder Apotheken) in Originalgebinden zurückgeben werden.

Glas

Entsorgung bei der Landi Hallwil oder bei einer privaten Entsorgungsstelle.

Grünabfälle

Container mit Jahresvignette oder Einzelmarke versehen.

Grüncontainer Einzelmarke:

240 Liter: CHF 10.00

800 Liter: CHF 35.00

Grüncontainer-Jahresvignetten:

240 Liter: CHF 140.00

800 Liter: CHF 490.00

Jahresvignetten können auf der Gemeindeverwaltung Hallwil bezogen werden. Einzelmarken erhalten Sie auf der Gemeindeverwaltung und in der Landi Hallwil.

Hauskehricht

Abfuhr Juni bis September jeden Dienstag, Oktober bis Mai jeden zweiten Dienstag. Kehrichtsäcke sind jeweils bis spätestens um 7.00 Uhr zu deponieren.

Gebührenmarken 17 Liter (10er-Set): CHF 12.50

Gebührenmarken 35 Liter (10er-Set): CHF 21.60

Gebührenmarken 60 Liter (10er-Set): CHF 36.70

Gebührenmarken 110 Liter (2er-Set): CHF 12.95

Containerplombe 240 Liter: CHF 15.55

Containerplombe 800 Liter: CHF 48.60

Containerplomben und Gebührenmarken von 17 bis 110 Liter können auf der Gemeindeverwaltung Hallwil bezogen werden. Gebührenmarken von 17 bis 110 Liter erhalten Sie in der Landi Hallwil. Gebührenmarken 17, 35 und 60 Liter erhalten Sie auch im Frischmarkt Boniswil/Hallwil und in der Landi Seon.

Holz

Kann bei einer privaten Entsorgungsstelle entsorgt werden.

Kleider, Textilien

Können im Container beim Parkplatz «Käserstrasse», im Ausserdorf oder bei einer privaten Entsorgungsstelle entsorgt werden.

Konservendosen

Können bei einer privaten Entsorgungsstelle entsorgt werden.

Leuchtstoffröhren, Entladungslampen

Zurück an die Verkaufsstelle oder bei einer privaten Entsorgungsstelle.

Papier und Karton

Sammlung am **19. September, 12. Dezember** ab 7.00 Uhr oder bei einer privaten Entsorgungsstelle entsorgen.

PET

Zurück an die Verkaufsstelle, bei der Landi Hallwil oder einer privaten Entsorgungsstelle.

Pneus

Können bei einer privaten Entsorgungsstelle entsorgt werden.

Sperrgut

Versehen mit 110l-Gebührenmarken, pro Marke: Durchmesser max. 50 cm, Länge max. 100 cm, Gewicht max. 25 kg.

Styropor

Kann bei einer privaten Entsorgungsstelle entsorgt werden.

Tierkadaver

Die Sammelstelle für Kadaver befindet sich bei der Abwasserreinigungsanlage ARA (Schlatt), Montag von 13.15 bis 16.00 Uhr, Mittwoch von 7.15 bis 9.00 Uhr und Freitag von 13.15 bis 15.00 Uhr.

meierelektro

wir machen's einfach!

www.meierelektro.swiss
info@meierelektro.swiss
telefon 056 667 10 11
bettwil, boswil, sarmenstorf



KINDERKLEIDER

Biene Maya
BÖRSE

079 621 53 16 SEENGEN

Wir feiern am 14. September
von 10 Uhr bis 14 Uhr

mit Glücksrad, Flohmarkt
und 10% auf alles



15 Jahre

Verpflegung, Spiele & Kinderschminken vom **elternkreis** seengen

Süssmosterei
www.suessmosterei.ch

- Kleinkundenmosterei ab 30kg Obst
- 100% Dein Obst/Süssmost, Garantiert!

- Modernste Luft-Wasser-Bürstenwaschanlage für Ihr Obst
- naturtrüb, geklärt, vegan geklärt, pasteurisiert
- moderne Abfüllerei für Stehbeutel, Bag in Box, Flaschen,
- Gratis-Transportanhänger für Ihre Obst-Anlieferung
- Ankauf auf Anfrage von reifem, gesundem, sauberen Obst



Lohn- und Kundenmosterei Dieter Neuenschwander, Birrwilerstrasse 19, 5725 Leutwil
076 246 30 09 info@suessmosterei.ch www.suessmosterei.ch

Gloor &
Holzbau AG/Schreinerei
Bedachungen
Spenglerei **Baumann**

5725 Leutwil • Tel. 062 777 10 87
www.gloor-baumann.ch

- Zimmerarbeiten
- Bedachungen, Dachfenster
- Allgemeine Schreinerarbeiten
- Spenglerarbeiten
- Holz-Elementbau
- Um- und Neubauten
- Dachgeschossausbauten
- Parkettböden
- Dachsanierungen
- Fassadenverkleidungen
- Flachdachabdichtungen
- Photovoltaik

Bundesfeier: Feine Grilladen bei wechselhaftem Wetter und guter Stimmung

Schon in der Vorbereitungsphase erlebte die Hallwiler Bundesfeier in diesem Jahr die Wetterkapiolen. Am Vormittag noch Regen, zum Start trockene Witterung und beim Grillieren gar noch Sonnenschein. Der guten Stimmung tat das aber keinen Abbruch, denn die Bundesfeier ist auch immer ein willkommener Treffpunkt der Bevölkerung während der Sommerferien.



(pte) – Gemeinderat Reto Urech begrüsst zur kleinen, aber feinen Bundesfeier auf dem Schulhausplatz in Hallwil. Mit einem Apéro wurden die Gäste willkommen geheissen. «Damit am Abend mit der Familie gefeiert werden kann, haben wir unseren Anlass auf die Mittagszeit festgesetzt», gab er bekannt. Er rief zum Innehalten und einer Rückschau auf das Jahr 1291 auf und leitete zum gemeinsamen Singen aller vier Strophen

der Schweizer Nationalhymne über. Debby's Apéro Traum war im Anschluss für die feinen, zu familienfreundlichen Preisen angebotenen Grillwürste verantwortlich. Ganze sechs Variationen standen zur Wahl und die kühlen Getränke passten zum kräftigen Sonnenschein der Mittagszeit. Mit dem gemütlichen Beisammensein und dem Pflegen von Kontakten klang die Hallwiler 1.-August-Feier schliesslich am Nachmittag aus.



Für Spornschildkröte «Jumbo» gibt es einen saftigen Apfel von Ruth und Geri Huber.



Ob Blumenblüten oder frisch geschnittenes Gras: Immer wenn es etwas Feines zu essen gibt, sind die Schildkröten schnell zur Stelle.

Schildkrötenauffangstation von Ruth und Geri Huber in Hallwil: Mit «Karl dem Kühnen» fing alles an

Hier ist etwas los! Es grünt und blüht, krecht und fleucht im grossen Garten von Ruth und Geri Huber. Es ist ein besonderer Garten. Denn hier am Weiheracker in Hallwil leben über einhundert Schildkröten. Seit 1985 betreibt das Ehepaar eine Auffangstation für diese gepanzerten Reptilien.

(tmo.) – Genüsslich beisst «Jumbo», eine riesige Spornschildkröte, in den Apfel, den ihm Geri Huber entgegenhält. Es ist kein Biss in den sauren Apfel, sondern ein Leckerbissen, den es nur selten gibt. «Jumbo», welcher bereits 37 Jahre auf dem Panzer hat und stolze 85 Kilo auf die Waage bringt, geniesst hier ein Schildkrötenleben in einer wunderschönen Anlage mit allen Annehmlichkeiten. Und er fühlt sich offensichtlich pudelwohl. Zusammen mit seinen Artgenossen gehört er zum erweiterten Familienkreis der Hubers und geniesst wie alle seine Genossen entsprechende Aufmerksamkeit und eine tiergerechte Pflege. Ja, die Schildkröten haben

das Leben der Hubers damals zwar nicht auf den Kopf gestellt, jedoch ganz gehörig verändert. Angefangen hat alles im kleinen Rahmen. Ruth Huber kam 1985 zu einer Schildkröte wie die Jungfrau zu ihrem Kinde, als sie einen verletzten Patienten bei sich aufgenommen hatte. Ein Bauer hatte ihn gefunden, mit Verletzungen an Extremitäten und Panzer, die von landwirtschaftlichen Maschinen stammen mussten. «Kein Tierarzt konnte mir damals bei der Behandlung helfen, weil damals das Wissen über die Reptilienmedizin fehlte», wie Ruth Huber erzählt. Grund genug für sie, selber nachzuforschen, um dem verletzten Tier zu helfen.

Unter anderem wurde sie auch auf die Schildkröten-Interessengemeinschaft Schweiz (SIGS) aufmerksam. Mit noch sehr wenig Wissen wurde «Karl der Kühne», wie das neue Familienmitglied getauft wurde, über die Wintermonate wieder erfolgreich aufgepäppelt. «Eigentlich wollte ich die Schildkröte anschliessend weitervermitteln», erzählt Ruth Huber. Doch das Gegenteil war der Fall. Die Hubers erhielten immer mehr Schildkröten, die entweder ausgesetzt wurden oder irgendwo ausgebüxt waren. «Bei Tierärzten, Tierheimen, ja sogar bei der Polizei sind wir heute als Auffangstation für Schildkröten geführt.» Da kann es also gut und gerne vorkommen, dass die Polizei am Weiheracker in friedlicher Mission vorfährt, um einen gepanzerten Bewohner abzugeben. Innerhalb dreier Jahre wuchs der Bestand auf 76 Exemplare. Dieser Umstand rief nach Massnahmen. So wurde der grosse Rasenplatz in eine Schildkröten-Auffangstation umfunktioniert. Was heute beim Blick in den grossen Garten wie ein Mosaik aussieht, sind in Tat und Wahrheit die Lebens- und Schutzräume für die Schildkröten. Natürlich fehlen auch Weiher für Wasserschildkröten nicht. Überhaupt: Den Tieren hier mangelt es an nichts. Dafür stehen Ruth und Geri Huber täglich gemeinsam mit viel Herzblut im Einsatz. «Ohne meinen Mann geht nichts», betont Ruth Huber, die 1994 die IG Schildkröten Aargau gründete und seither Präsidentin ist. Drei Haras-

sen Gras, das Geri Huber auf der eigenen Wiese frisch schneidet, stehen auf dem Speiseplan der Schildkröten. Schildkröten, die von den Hubers einen Namen erhalten und mit Gewicht, Grösse sowie besonderen Merkmalen in einem Datenblatt erfasst sind. Dass diese Blätter einen ganzen Bundesordner füllen, ist nicht verwunderlich. In den vergangenen Jahrzehnten hat sich Ruth Huber ein breites Wissen über Schildkröten angeeignet. Davon können unter anderem die Hallwiler Schulkinder profitieren, welche hier anlässlich von Führungen viel Wissenswertes erfahren. Etwas Ruhe kehrt in der Auffangstation erst zu Beginn der kühleren Jahreszeit ein, wenn die Schildkröten sich für den Winterschlaf eingraben. Ausgenommen davon sind die drei Riesenschildkröten. Diese beziehen für die kalte Jahreszeit ihr geheiztes Winterquartier. Danach gönnen sich die Hubers meist eine mehr als verdiente Auszeit.



Ruth Huber (l.) gibt ihr grosses Wissen gerne an andere weiter.



BLS-AED-SRC Komplet

Der Komplettkurs für die grundlegenden Massnahmen zur Wiederbelebung
Dienstag 22. Oktober 2024 von 19.00 - 22.00 Uhr

Kosten: CHF 130 inkl. Zertifikat
Anmeldung an: Carla Hauser, 079 783 33 73, kurse@samariter-seengen.ch

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

www.samariter-seengen.ch



Die Jugend geniessen. Und trotzdem an morgen denken.

Stefan Studer, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 062 767 90 09, stefan.studer1@mobiliar.ch

Agentur Seengen
Poststrasse 1, 5707 Seengen
mobiliar.ch T 062 767 90 00, seengen@mobiliar.ch

die Mobiliar

1023486

Am 20. Oktober
wieder in den Grossen Rat

Renate Häusermann

1976, Seengen

Grossrätin, Rebfrau
Gemüsegärtnerin mit Fachausweis
Mitglied Finanzkommission
Vorstand WaldAargau
Präsidentin Ortspartei

2 x auf
jede Liste



In den Regierungsrat:

Jean-Pierre Gallati



Martina Bircher



Die erfolgreichen Lehrabgängerinnen und Lehrabgänger zusammen mit ihren Ausbildern beim Gruppenfoto.

Top Noten: Junge Berufsleute vom GVS ausgezeichnet

Engagiert in der Lehrzeit und ambitioniert für den weiteren beruflichen Weg: Die Lehrabgänger von zehn, dem Gewerbeverein Seetal angehörenden Firmen haben sich dafür das nötige Rüstzeug geholt. Für ihren hervorragenden Lehrabschluss wurden sie vom GVS belohnt.

(tmo.) – Wer sich fragt, wo denn die überall gesuchten Fachkräfte sind, erhielt in der Seenger Bären Lounge im Rahmen der feierlichen Preisübergabe an die erfolgreichen Lehrabgängerinnen und -abgänger eine Antwort. Mit dem Erlernten und den vielfältigsten beruflichen Begabungen haben die zehn jungen Berufsleute (sieben davon waren anwesend) eine solide Basis geschaffen, um auch im zukünftigen Berufsleben brillieren zu können. «Ihr dürft glücklich und stolz auf eure Leistungen sein», wie Gewerbeverein-Seetal-Päsident Frank Kessler die Berufsleute begrüsst. Grössten Respekt verdient aber auch, was in den Lehrbetrieben für die Ausbildung geleistet wird. Einen speziellen Dank richtete Kessler deshalb auch an die anwesenden Ausbilderinnen und Ausbilder, welche die jungen Berufsleute während ihrer Lehrzeit geführt und geformt haben. «Bleibt kritisch und behaltet die Schirmherrschaft über die Digital-

technik. Fachkompetenz ist wichtig, aber auch die Sozialkompetenz darf nicht auf der Strecke bleiben», wie Frank Kessler den Lehrabgängerinnen und Lehrabgängern mit auf den Weg gab, bevor die Auszeichnungen verteilt wurden. Zuoberst aufs Podest schaffte es in diesem Jahr Dominik Zubler aus Meisterschwanden mit der Gesamtnote 5,5. Seine Lehre als Automatiker EFZ absolvierte er bei der Seenger Chestonag Automation AG. Auf den weiteren Plätzen folgten Joel Herzog (Restaurantfachmann EFZ; 5,4), Jennifer Süess (Restaurantfachfrau EFZ; 5,3), Lea Berchtold (Kauffrau EFZ; 5,3), Michelle Friedrich (Restaurantfachfrau EFZ; 5,2), Linus Flurin Cahenzli (Informatiker EFZ; 5,2), Gul Mohammed Razuli (Gärtner EBA; 5,2), Colin Meier (Fahrradmechaniker EFZ; 5,1), Dominik Romer (Polymechaniker EFZ; 5,1) und Michelle Lüthy (Kauffrau EFZ; 5,1). Im Anschluss an die Preisübergabe wartete ein wunderbarer Apéro Riche auf die Anwesenden.

Natalia Gemperle neue Hallwilersee-lauf-Botschafterin

Natalia Gemperle, die Weltklasse OL-Läuferin, wohnt in Hallwil am Nordende des Hallwilersees. Die ausgebildete Sportlehrerin und Heilpädagogin ist in Moskau aufgewachsen und startet seit 2023 für die Schweiz. Wir haben mit der erfolgreichen Spitzensportlerin über ihr Training am Hallwilersee, über ihre neue Rolle als Botschafterin sowie über Zukunftspläne gesprochen.

Was verbindet Sie mit der Hallwilerseeregion und dem Hallwilersee-lauf?

(Eing.) – In Hallwil, im aargauischen Seetal, bin ich zu Hause. Mein Mann und ich haben im Schloss Hallwyl geheiratet. Ich liebe es, um den See zu laufen. Die Stimmungen und die Natur sind zu jeder Jahreszeit sehr unterschiedlich. Sie geben mir Kraft und motivieren mich bei meinen langen Trainingsläufen.

Was hat Sie motiviert, die Rolle der Hallwilersee-lauf-Botschafterin zu übernehmen, und was möchten Sie den Teilnehmenden und der Öffentlichkeit vermitteln?

Da ich in Hallwil wohne, finde ich es sehr symbolisch, dass ich bei diesem Wettkampf als Botschafterin antrete. Seit ich hier lebe, hatte ich wegen meines OL-Wettkampfkaltenders noch nie die Möglichkeit, am Hallwilersee-lauf teilzunehmen. In diesem Jahr beende ich die OL-Saison Ende September mit dem Weltcupfinal in Finnland. Ich freue mich sehr, dass ich dadurch die Möglich-



keit habe, wettkampfmässig am Hallwilersee-lauf teilzunehmen. In meiner Funktion als Botschafterin möchte ich die Sportlerinnen und Sportler mit Tipps zum Laufen, zur Ernährung und zur Erholung unterstützen und ihnen die wunderbare Hallwilerseelandschaft schmackhaft machen.

Wie sieht Ihr Training für den Hallwilersee-lauf aus? Gibt es besondere Vorbereitungen, die Sie für dieses spezielle Event treffen?

In der Tat wird mein Training jetzt dem eines Halbmarathonläufers sehr ähnlich sein. Nach der Sprintsaison mit Siegerzeiten um 15 Minuten hat im Orientierungslauf jetzt die Waldlaufsaison begonnen mit Wettkampfzeiten zwischen 35 und 90 Minuten. Im Moment mache ich drei bis vier Schnelligkeitstrainings pro Woche und einige längere Belastungen. Wenn es die Familienarbeit zulässt, trainiere ich fast jeden Tag zweimal. Für den Hallwilersee-lauf werde ich sicher einige lange Trainings um den See einbauen.

Haben Sie spezielle Techniken, um an einem Wettkampf in Topform zu sein?

Um im Wettkampf in Topform zu sein, brauche ich eine durchdachte Kombination aus gezieltem Training, einer angepassten Ernährung, ausreichender Erholung und mentaler Stärke. Für den Halbmarathon wird meine Vorbereitung nicht ganz optimal sein. Ich habe nach der Weltcupserie nur zwei Wochen Zeit. Gute Erholungstrainings, moderate Longjoggs und kurze Intervalltrainings werden mich in die richtige Verfassung bringen.

Welches ist ihr Lieblingsabschnitt beim Lauf um den Hallwilersee?

Um den See gibt es sehr viele schöne Orte. Besonders mag ich den letzten Abschnitt von Boniswil bis nach Beinwil. Die Weitsicht, mit den

sich im See spiegelnden Bergen, ist einfach wunderbar!

Wie sehen Ihre langfristigen Pläne im Orientierungslauf aus?

Im Orientierungslauf habe ich klare Pläne bis zur Weltmeisterschaft 2025. Danach werde ich entscheiden, wie lange ich im Spitzensport bleiben werde. Da meine Tochter nächstes Jahr im August in den Kindergarten kommt, werde ich mein Sportlerinnenleben und die Anzahl und die Dauer der Trainingslager überdenken müssen. Sport und Bewegung wird in meinem Leben aber immer einen wichtigen Platz haben!

Welche Tipps und Ratschläge würden Sie neuen oder weniger erfahrenen Läufern geben, die am Hallwilersee-lauf teilnehmen?

Um das Laufen zu geniessen, lohnt es sich, sich darauf vorzubereiten. Ich würde aber raten, es in der verbleibenden Zeit nicht zu übertreiben, Mässigung und Abwechslung im Training sind der Schlüssel zu einer guten Form.

Was bedeutet es für Sie, am 50. Hallwilersee-lauf teilzunehmen, besonders als Lokalmatadorin?

Ich fühle mich geehrt und habe das Privileg, ein so grosses Sportereignis im Jubiläumsjahr zu repräsentieren. Ich wünsche mir gutes Wetter am Starttag. Aber auch wenn es regnen sollte – wir werden im Regen laufen und die Wettkampfatmosphäre und die einzigartige Landschaft geniessen!

Interview: Gianin Müller

Wasser

Die Quelle unseres Lebens

Wir empfehlen uns für:

- Um- und Neubauten
- Sämtliche sanitäre Arbeiten
- Reparaturservice
- Boilerentkalkungen
- Solarwasserwärmer
- Enthärtungsanlagen

Bereuter Haustechnik AG

Boniswilerstrasse 10
5707 Seengen
Tel. 062 777 18 13

info@bereuter-haustechnik.ch
www.bereuter-haustechnik.ch



Bewirb dich bei uns als SachbearbeiterIn
(80% bis 100 %) und werde Teil des RBL-Teams!

REGIONALBUS
LENZBURG

«Zäme» am Familiengottesdienst mit Taufe



(Eing.) – Am Sonntag, dem 11. August 2024, hat der Familiengottesdienst in der geschmückten Schür auf der Roos bei schönstem Sommerwetter stattgefunden. Die vielen Besuchenden wurden punkt 10 Uhr mit Kirchengeläut ab Band überrascht. Das Lied «Halleluja» wurde angestimmt und von den Erlebniswochen-Kindern noch etwas zaghafte gesungen: Für viele Kinder ist der Auftritt vor Publikum etwas ganz Besonderes. Pfarrerin Susanne Meier-Bopp begrüsst die zahlreichen

Gäste, alle Erlebniswöchler und die Tauffamilie. Der rund stündige Gottesdienst führte durch die Geschichte «Joseph». Die schönen und teils selbst komponierten Lieder luden zum Mitsingen ein. Der Täufling glückte fröhlich, als ihm das Taufwasser auf die Stirn gestreichelt wurde. Die gute Stimmung spürte man auch nach dem Gottesdienst beim gemütlichen «Zämesy» bei Wurst, Brot, Kaffee und Kuchen.



GEMEINSCHAFTS BIBLIOTHEK SEENGEN

Bücher ausleihen
TÄGLICH
06.00-23.00 UHR

OpenLibrary

Eröffnungsfeier

Samstag, 21. September 2024
9.00 - 13.00 Uhr
Festbetrieb mit Unterhaltung (Musikschule)



Program und Infos:

seengen.biblioweb.ch

Schul- und Gemeindebibliothek Seengen
Schulstrasse 8, 5707 Seengen
bibliothek@schule-seengen.ch

UNSERE HIGHLIGHTS ERWARTEN DICH



ab 16 Jahren

motovation
www.motovation.ch

Super Preis und Top Service **Mo. - Fr. 10 - 21 Uhr** **Sa./So. auf Anfrage** **062 552 00 45** **Höhestrasse 14** **Dürrenäsch**



REINACH

ews
LocalPower

Netzelektriker/-in EFZ
Elektroinstallateur/-in EFZ
100%
Per sofort oder nach Vereinbarung

Daniel Sommerhalder
Leiter Anlagen und Netze
daniel.sommerhalder@ews-energie.ch
062 765 64 63



SEON

IDEAL SCHWEIZ GmbH
Fenster & Türen für den Fachbetrieb

Produktmanager / Vertrieb
100%
Per sofort oder nach Vereinbarung

Marcel Buitenweg
Birren 17
5703 Seon
mb@idealschweiz.ch



MEISTERSCHWANDEN

blum schreinerei

Mitarbeiter/-in
Administration und Sekretariat
60 - 80%
Nach Vereinbarung

Blum Schreinerei AG
Patrick Hilfiker
p.hilfiker@blumag.ch
056 667 10 16



REINACH

reinach.ag

Fachspezialist/-in Baubewilligungen
80 - 100%
Nach Vereinbarung

Gemeindeverwaltung Reinach AG
Martin Wernli
mwernli@reinach.ch
062 765 12 50





LUCTUM Bestattungen
Claudia Moldovanyi
Bestatterin mit eidg. Fachausweis

Mit Herzlichkeit und Sachverstand führen wir Sie durch Ihre schweren Zeiten.

Allgemeine Bestattungen, Naturbestattungen, (inkl. Luft- und Seebestattungen) und Digitalisierung Ihrer Beisetzung.

Reinach und Beinwil am See
076 223 19 62 • info@luctum.ch
www.luctum.ch





BIO-HOFLADEN

Öffnungszeiten Freitag: 13.30 - 18.30
Samstag: 9.00 - 15.00

Gutsbetrieb Eichberg AG, Familien Mahler, 5707 Seengen
Telefon 062 777 43 43, www.gutsbetrieb-eichberg.ch

Eichberg BIO

Frische Salate und Gemüse
Black-Angus-Rindfleisch
Geflügel-spezialitäten



Ihre Karriere beginnt hier – Die besten Jobs der Region auf einen Blick:

jobs.dorfheftli.ch

scannen, bewerben

Jobinserat-buchen

Die Zeitung mit Mehrwert

Nick Eisenegger
Werbeberatung

062 765 60 00
079 567 60 00
nick@dorfheftli.ch




Was macht die Hypi zur Anlagebank?



Martin Killer
Leiter
Geschäftsstelle Seon

Anlagen bieten uns die Chance, den Weg zum persönlichen Ziel attraktiver, kürzer oder individueller auszugestalten. Wie die Hypi ihre Kundinnen und Kunden auf diesem Weg begleitet und unterstützt, erläutert Roger Brechbühler, Bereichsleiter Privat- und Firmenkunden, im Interview.

Roger Brechbühler, was macht die Hypi zur Anlagebank?

Als regionale Beziehungsbank ist es uns wichtig unsere Kundschaft umfassend zu beraten. Die Basis bildet ein persönliches Kundengespräch, in dem wir die Bedürfnisse unserer Kundinnen und Kunden verstehen wollen. Wir sind nicht nur Hypothekarbank, sondern auch Vorsorge- und besonders auch Anlagebank und beziehen all diese Themen in jede Beratung mit ein. Unterstrichen wird unser Engagement in diesem Bereich mit dem HBL Asset Management. Das Team rund um Reto Huenerwadel sorgt dafür, dass wir unserer Kundschaft attraktive Anlageprodukte anbieten können, und ist im täglichen Austausch mit den Kundenberatenden. Damit stellen wir sicher, dass unsere eigenen Produkte den Bedürfnissen der Kundschaft entsprechen und die Kundenberatenden immer auf dem neusten Stand sind.

Sie haben kürzlich eine Kampagne fürs Anlegen lanciert. Was steht hinter dem Titel «Wir machen auch Kleines gross»?

Man benötigt keinen grossen Betrag auf dem Sparkonto, um mit dem Anlegen zu beginnen. Man kann auch monatlich einen kleinen Betrag auf die Seite legen. Genau dafür haben wir das Anlagesparen vor einigen Jahren ins Leben gerufen.

Was ist der erste Schritt, wenn man sein Vermögen mit der Hypi anlegen will?

Kommen Sie vorbei, rufen Sie uns an oder kontaktieren Sie uns über die digitalen Kanäle. Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme und hoffen, Sie und Ihre Wünsche schon bald in einem persönlichen Gespräch näher kennen zu lernen.

Am besten lassen Sie sich persönlich beraten. Kommen Sie bei uns an der Seetalstrasse 47 in Seon vorbei, rufen Sie uns an 062 769 78 40.

Das ganze Interview finden Sie unter:
www.hbl.ch/anlagebank

Lesestoff für Leseratten

In Zusammenarbeit mit den regionalen Bibliotheken stellen wir Ihnen an dieser Stelle monatlich eines oder mehrere Bücher etwas näher vor. Fragen Sie in Ihrer Bibliothek nach diesen oder anderen Büchern.



**Creepy Chronicles –
Bloss nicht den Kopf verlieren!**
Sergio Dudli, dtv-Verlag, 2022

Beschreibung

Padraig ist Monsterjäger. Gemeinsam ziehen er und sein Vater regelmässig los, um Schottland vor gehörnten, geflügelten und vor allem hungrigen Kreaturen zu beschützen. Als eine Jagd schiefgeht, verschwindet Padraigs Vater.

Brandon ist Monterfan. Auf seinem Blog «Creepy Chronicles» schreibt er voller Leidenschaft über gruselige Biester. Doch dann wird ein Mädchen aus seinem Ort vermisst und ein junger Monsterjäger rettet ihn vor einem sogenannten Angstzehrer.

Die beiden schliessen sich zusammen, um das Mädchen zu finden – und den Schlüssel, der Padraig zu seinem Vater führen könnte ...

Tipp von Gabi Müller

Ein spannendes Abenteuer mit Witz. Einfach zu lesen, stellenweise sehr gruselig, aber immer mit viel Humor. Wer Grusel-Geschichten liebt, kommt bei diesem Buch auf seine Kosten. Toller Serienauftakt, der zweite Band ist bereits erschienen.

Action- und Gänsehautgarantie!



**Der Ausflug –
Nur einer kehrt zurück**
Ulf Kvensler, Penguin, 2024

Beschreibung

Jeden Sommer fahren die Anwältin Anna, ihr Verlobter Henrik und ihre beste Freundin Milena in den Norden Schwedens, um beim Wandern in der wilden Natur den Stockholmer Alltag zu vergessen. Doch dieses Jahr hat sich Milenas neuer Freund Jakob der Gruppe angeschlossen. Er schlägt vor, von der ursprünglichen Route abzuweichen und stattdessen in den wilden, einsamen Nationalpark Sarek zu wandern. Schnell zeigt sich, dass die Tour alles andere als ein gemütlicher Ausflug unter Freunden wird. Jakob stiftet die Gruppe zu immer gefährlicheren Herausforderungen an. Und auch die Dynamik zwischen den Freunden verändert sich – lange unterdrückte Vorwürfe und Geheimnisse kommen ans Licht, die Gruppe droht auseinanderzubrechen. Bald geht es nur noch um eines: Wer wird nach Hause zurückkehren?

Tipp von Andrea Enderlin

Erstens kommt es anders und zweitens als man denkt. Der Autor führt mit seinem Schreibstil den Leser immer wieder auf falsche Spuren und überrascht mit einem ganz unerwarteten Ende. Von A bis Z ein unfassbar aufregender, fesselnder Thriller. Absolut empfehlenswert für alle, welche in den Genuss von Spannung und Nervenkitzel kommen möchten.

Standaktion am Hallwilersee

Schwimmweste, Vorfahrtsregeln, Abstand zum Ufer und kein Alkohol: Die Regionalpolizei Lenzburg und der Hallwilersee-Ranger klärten an einer Standaktion auf.



Am 3. August 2024 fand im Strandbad Seerose in Meisterschwanden sowie bei der Brestenberg-Badi in Seengen eine gemeinsame Standaktion der Regionalpolizei Lenzburg und den Hallwilersee-Ranger statt. Der Hallwilersee wird zunehmend von Stand-up-Paddlern benützt, wobei auch für solche Sportgeräte auf dem Wasser gewisse Regeln gelten. Der Fokus dieser Aktion lag darin, die Besucherinnen und Besucher über die geltenden Regeln zu sensibilisieren und aufzuklären – keine Bussen zu verteilen.

Was viele Stand-up-Paddle-Begeisterte nicht wussten, dass ihr Schwimmkörper mit Namen und Adresse oder noch besser mit Handnummer beschriftet sein muss. Am Stand konnte man sogleich eine Etikette und einen Filzstift ergattern und sich sein SUP korrekt beschriften.

Dies hat seinen Grund:

Wenn ein herrenloses Brett am Seeufer aufgefun-

den wird, müssen wir vom Worst Case ausgehen – vielleicht ist ein Unfall passiert oder hat einfach jemand sein Brett vergessen? Durch die Beschriftung am SUP kann zum Beispiel so manche «Suchaktion» verhindert werden.

Am Stand wurde man zudem mit einem Flugblatt bedient, auf welchem noch weitere Regeln und die eingezeichneten Uferschutzzonen zu entnehmen waren.

– Sobald man sich weiter als 300 Meter vom Ufer entfernt ist es Pflicht eine Schwimmhilfe dabei zu haben. Wir empfehlen, die Schwimmweste sogar zu tragen.

– Auf dem See haben das Kursschiff, Segelboote und Berufsfischer Vortritt vor dem SUP.

– Auf den Konsum von Alkohol ist zu verzichten.

– Mind. 25 Meter Abstand zu Uferschutzzonen, Schilfgürteln und Moorlandschaften – zum Schutz störungsempfindlicher Tiere.

Weitere Einzelheiten dürfen Sie gerne dem Dekret zum Schutz der Hallwilerseelandschaft oder dem Bundesgesetz über die Binnenschifffahrt entnehmen.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung und wünschen weiterhin einen schönen Spätsommer auf oder am Hallwilersee.

Ihre Regionalpolizei

Bildquelle: Brun-nO auf Pixabay



RIO
besser trinken

Flüssige Schlemmereien

Kellermeister und Weinkenner Beni Wiler präsentiert Ihnen monatlich eine Auswahl an Klassikern, Trouvaillen oder Neuheiten im Getränkebereich. Selbstverständlich sind diese Produkte im Rio Getränkemarkt Menziken erhältlich.

Die Tomatin-Brennerei liegt in den Monadhliath Bergen südlich von Inverness, der Hauptstadt der schottischen Highlands. Die 1897 etablierte Brennerei wurde 1985 insolvent und von den japanischen Kapitalgebern Takara Shuzo Co. and Okara & Co. übernommen. Letztere wurden damit zu den ersten japanischen Eigentümern einer schottischen Whiskybrennerei. Seit 1998 firmiert sie unter Tomatin Distillery Co Ltd.

Gemessen am Ausstoss, gehört sie heute zu den Top-Ten-Brennereien Schottlands. Tomatin hat 12 Brennblasen und produzierte beispielsweise 2007 insgesamt 2.5 Millionen Liter. Das weiche Wasser des Alt-na-Frith Flusses, welcher klar und rein durch die Monadhliath Berge fließt, trägt vieles zu den delikaten Aromen und dem sanften und doch vollmundigen Stil dieses Highland Malts bei.

Der Whisky ist vom Stil her geeignet für Einsteiger, die sich nach leichten Single Malts an etwas Kräftigerem versuchen wollen. Er eignet sich, um nach einem guten Essen genossen zu werden, denn er ist geschmackvoll, aber nicht zu komplex, leicht würzig und besitzt eine runde Malznote.

Quelle: Beni Wiler, Rio Getränkemarkt Menziken

Beni Wiler
Rio Getränkemarkt
Menziken



Tomatin 12 years old Sherry Cask



Dieser Tomatin Single Malt reifte 12 Jahre lang in Sherryfässern und ist vollgepackt mit reichen, dekadenten Aromen.

Preis pro Flasche: CHF 59.90

Tomatin 14 years old Portwood Finish



13 Jahre reifte dieser Single Malt in gebrauchten Bourbonfässern und für etwas länger als 12 Monate in Portfässern, in welchen 30 bis 40 Jahre lang Tawny-Portwein ausgebaut wurde.

Preis pro Flasche: CHF 89.90



Lokale Firmen suchen Lernende aus der Region

Die Dorfheftli-Lehrstellenbeilage wird unterstützt von allen lokalen Gewerbevereinen.

Wir bedanken uns bei den mitwirkenden Firmen und wünschen Ihnen viel Erfolg!

Die nächste Lehrstellenbeilage erscheint im April 2025



2025

Fachmann/-frau Betriebsunterhalt EFZ

Freie Lehrstellen: 1	Alterszentrum Schiffländi
Lehrdauer: 3 Jahre	Bahnhofstrasse 15
Schulbildung: Real/Sek/Bez	5722 Gränichen
Berufsmatur: auf Anfrage	062 855 04 11
Kontaktperson: Martina Joss	martina.joss@schiff-laendi.ch

Schiffländi
Alterszentrum Gränichen
www.schiff-laendi.ch

2025

Gärtner/-in EFZ – Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau

Freie Lehrstellen: 4	Ihre Gartenwelt AG
Lehrdauer: 3 Jahre	Grünaustrasse 24
Schulbildung: abgeschlossene Volksschule	5712 Beinwil am See
Berufsmatur: auf Anfrage	062 771 00 95
Ausbildner: Claude Perrinjaquet	info@ihregartenwelt.ch

ihre garten welt
www.ihregartenwelt.ch

2025

Formenbauer/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 1	Müri Prototech AG
Lehrdauer: 4 Jahre	Oberkulmerstrasse 1065
Schulbildung: Sekundar-/Bezirksschule	5728 Gontenschwil
Berufsmatur: möglich	062 773 15 88
Ausbildner: Ralph Hunziker	ralph.hunziker@mueri-prototech.ch

müri
www.mueri-prototech.ch

2025

**Formenbauer/-in EFZ
Formenpraktiker/-in EBA**

Freie Lehrstellen: 2	Paul Lüthi AG Schweiz
Lehrdauer: 4/2 Jahre	Hinterdorf 412
Schulbildung: Real/Sek/Bez	5728 Gontenschwil
Berufsmatur: auf Anfrage	062 773 12 41
Ausbildner: Pascal Wilhelm	pascal.wilhelm@paul-luethi.ch

LÜTHI
swiss quality products
www.paul-luethi.ch

2025

Netzelektriker/-in EFZ Fachrichtung Energie

Freie Lehrstellen: 1	EWS Energie AG
Lehrdauer: 3 Jahre	Winkelstrasse 50
Schulbildung: Real/Sek/Bez	5734 Reinach
Berufsmatur: möglich	062 765 64 63
Ausbildner: Markus Steiger	markus.steiger@ews-energie.ch

ews LocalPower
www.ews-energie.ch

2025

Elektroinstallateur/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 1	H + B Wiederkehr AG
Lehrdauer: 4 Jahre	Dorfstrasse 631
Schulbildung: Sekundar-/Bezirksschule	5728 Gontenschwil
Berufsmatur: möglich	062 773 13 32
Ausbildner: Beat Wiederkehr	info@hbwiederkehr.ch

H + B WIEDERKEHR AG
elektrische Installationen
www.hbwiederkehr.ch

2025

Elektroinstallateur/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 1	Hediger Elektro AG
Lehrdauer: 4 Jahre	Neue Bahnhofstrasse 15
Schulbildung: Sekundar-/Bezirksschule	5737 Menziken
Berufsmatur: möglich	062 765 60 90
Ausbildner: Roland Heiz	roland.heiz@hedag.ch

HEDIGER
ELEKTRO AG
www.hedag.ch

2025

Bäcker/-in, Konditor/-in, Confiseur/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 6
 Lehrdauer: 3 Jahre
 Schulbildung: Real-/Sekundarschule
 Berufsmatur: auf Anfrage
 Ausbildner: Manuel Hügli

Fresh Food & Beverage Group
 Bäckereistrasse 1
 5722 Gränichen
 062 855 89 12
 manuel.huegli@ffb-group.ch

MIGROS
Industrie



www.ffb-group.ch

Sie haben auch noch eine freie Lehrstelle für 2025?

Melden Sie sich bei mir: nick@dorfheftli.ch 062 765 60 00

2025

Lebensmitteltechnologe/-login EFZ

Freie Lehrstellen: 5
 Lehrdauer: 3 Jahre
 Schulbildung: Sekundar-/Bezirksschule
 Berufsmatur: auf Anfrage
 Ausbildner: Agron Rulani

Fresh Food & Beverage Group
 Bäckereistrasse 1
 5722 Gränichen
 062 855 82 20
 agron.rulani@ffb-group.ch

MIGROS
Industrie



www.ffb-group.ch

2025

Köchin/Koch EFZ Küchenangestellte/-angestellter EBA

Freie Lehrstellen: je 1
 Lehrdauer: 3 Jahre EFZ, 2 Jahre EBA
 Schulbildung: Real-/Sekundarschule
 Berufsmatur: auf Anfrage
 Ausbildner: Andy Lehmann

Stiftung Schürmatt
 Schürmattstrasse 589
 5732 Zetzwil
 062 767 07 26
 andy.lehmann@schuermatt.ch



SCHÜRMATT

www.schuermatt.ch

2025

Logistiker/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 1
 Lehrdauer: 3 Jahre
 Schulbildung: Real-/Sekundarschule
 Berufsmatur: möglich
 Ausbildner: Michel Müller

Tanner und Co. AG
 Industriestrasse 3
 5616 Meisterschwanden
 056 676 67 67
 talent-schweiz@ats-tanner.com



www.tannerag.ch

2025

Köchin/Koch EFZ Küchenangestellte/-angestellter EBA

Freie Lehrstellen: 2
 Lehrdauer: 3 Jahre EFZ, 2 Jahre EBA
 Schulbildung: Real/Sek/Bez
 Berufsmatur: möglich
 Kontaktperson: Martina Joss

Alterszentrum Schifffländi
 Bahnhofstrasse 15
 5722 Gränichen
 062 855 04 11
 martina.joss@schiffaendi.ch



www.schiffaendi.ch

2025

Logistiker/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 1
 Lehrdauer: 3 Jahre
 Schulbildung: Real-/Sekundarschule
 Berufsmatur: möglich
 Ausbildner: Marc Hueber

Hunziker Services AG Schweiz
 Griensammerstrasse 10
 5734 Reinach
 062 772 22 02
 m.hueber@hunziker-logistics.ch



www.hunziker-logistics.ch

2025

Coiffeur/-euse EFZ

Freie Lehrstellen: 1
 Lehrdauer: 3 Jahre
 Schulbildung: Real-/Sekundarschule
 Berufsmatur: auf Anfrage
 Ausbildnerin: Selina Holliger

Intercoiffure-Kosmetik HOLLIGER GmbH
 Steinbrunnengasse 8
 5707 Seengen
 062 777 52 00
 info@coiffure-holliger.ch



www.coiffure-holliger.ch

2025

Logistiker/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 1
 Lehrdauer: 3 Jahre
 Schulbildung: Real-/Sekundarschule
 Berufsmatur: auf Anfrage
 Ausbildner: Alain Giger

peka-metall AG
 Luzernerstrasse 20
 6295 Mosen
 041 919 94 05
 jobs@peka.com



www.peka.com

2025

Fachfrau/Fachmann Betreuung MmB EFZ

Freie Lehrstellen: 2 – 3
 Lehrdauer: 3 Jahre
 Schulbildung: Real/Sek/Bez
 Berufsmatur: auf Anfrage
 Ausbildnerin: Sandra Orsenigo

Stiftung Schürmatt
 Schürmattstrasse 589
 5732 Zetzwil
 062 767 06 09
 sandra.orsenigo@schuermatt.ch



SCHÜRMATT

www.schuermatt.ch

2025

Logistiker/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 4
 Lehrdauer: 3 Jahre
 Schulbildung: Real-/Sekundarschule
 Berufsmatur: auf Anfrage
 Ausbildner: Agron Rulani

Fresh Food & Beverage Group
 Bäckereistrasse 1
 5722 Gränichen
 062 855 82 20
 agron.rulani@ffb-group.ch



www.ffb-group.ch

2025

Fachmann/-frau Gesundheit EFZ Assistent/-in Gesundheit und Soziales EBA

Freie Lehrstellen: 8
 Lehrdauer: 3 Jahre EFZ, 2 Jahre EBA
 Schulbildung: Real/Sek/Bez
 Berufsmatur: möglich
 Kontaktperson: Martina Joss

Alterszentrum Schifffländi
 Bahnhofstrasse 15
 5722 Gränichen
 062 855 04 11
 martina.joss@schiffaendi.ch



www.schiffaendi.ch

2025

Logistiker/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 1
 Lehrdauer: 3 Jahre
 Schulbildung: Real-/Sekundarschule
 Berufsmatur: möglich
 Ausbildnerin: Romina Aimi

Alu Menziken Extrusion AG
 Alte Aarauerstrasse 11
 5734 Reinach
 062 765 21 21
 lehrstellen@alu-menziken.com



www.alu-menziken.com

2025

Polymechaniker/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 3
 Lehrdauer: 4 Jahre
 Schulbildung: Sekundar-/Bezirksschule
 Berufsmatur: möglich
 Ausbildner: Rolf Blauenstein

Fehlmann AG
 Birren 1
 5703 Seon
 062 769 11 11
 rolf.blauenstein@fehlmann.com



www.fehlmann.com

2025

Polymechaniker/-in EFZ Produktionsmechaniker/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 4
 Lehrdauer: 4/3 Jahre
 Schulbildung: Real/Sek/Bez
 Berufsmatur: möglich
 Ausbildner: Matthias Rohrer

Eichenberger Gewinde AG
 Grenzstrasse 30
 5736 Burg
 062 765 10 10
 matthias.rohrer@festo.com



www.eichenberger.com

2025

Polymechaniker/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 1
 Lehrdauer: 4 Jahre
 Schulbildung: Sekundar-/Bezirksschule
 Berufsmatur: möglich
 Kontaktperson: Angélique Greifenhagen (HR)

Plansee Powertech AG
 Retterswil 13
 5703 Seon
 062 769 60 80
 angelique.greifenhagen@plansee.com



www.plansee.com

2025

Produktionsmechaniker/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 1
 Lehrdauer: 3 Jahre
 Schulbildung: Real-/Sekundarschule
 Berufsmatur: nicht möglich
 Kontaktperson: Angélique Greifenhagen (HR)

Plansee Powertech AG
 Retterswil 13
 5703 Seon
 062 769 60 80
 angelique.greifenhagen@plansee.com



www.plansee.com

2025

Polymechaniker/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 1
 Lehrdauer: 4 Jahre
 Schulbildung: Sekundar-/Bezirksschule
 Berufsmatur: möglich
 Ausbildner: Markus Kohler

poesia holding ag
 Grenzweg 3
 5726 Unterkulm
 062 832 32 32
 markus.kohler@poesia-gruppe.ch



www.poesia.ch

2025

Mechanikpraktiker/-in EBA

Freie Lehrstellen: 2
 Lehrdauer: 2 Jahre
 Schulbildung: Realschule
 Berufsmatur: nicht möglich
 Ausbildner: Dragan Dujak

peka-metall AG
 Luzernerstrasse 20
 6295 Mosen
 041 919 94 05
 jobs@peka.com



www.peka.com

2025

Polymechaniker/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 2
 Lehrdauer: 4 Jahre
 Schulbildung: Sekundar-/Bezirksschule
 Berufsmatur: möglich
 Ausbildner: Peter Wipf

Three-Tec GmbH
 Birren 20
 5703 Seon
 062 510 51 00
 peter.wipf@three-tec.ch



www.three-tec.ch

2025

Mechanikpraktiker/-in EBA

Freie Lehrstellen: 2
 Lehrdauer: 2 Jahre
 Schulbildung: abgeschlossene Volksschule
 Berufsmatur: nicht möglich
 Ausbildner: Remo Fries

Fischer Reinach AG
 Hauptstrasse 90
 5734 Reinach
 062 288 15 12
 remo.fries@fischer-reinach.ch



www.fischer-reinach.ch

2025

Polymechaniker/-in EFZ Produktionsmechaniker/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 2/2
 Lehrdauer: 4/3 Jahre
 Schulbildung: Real/Sek/Bez
 Berufsmatur: möglich
 Ausbildner: Remo Fries

Fischer Reinach AG
 Hauptstrasse 90
 5734 Reinach
 062 288 15 12
 remo.fries@fischer-reinach.ch



www.fischer-reinach.ch

2025

Automatiker/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 1
 Lehrdauer: 4 Jahre
 Schulbildung: Sekundar-/Bezirksschule
 Berufsmatur: möglich
 Ausbildner: Rolf Blauenstein

Fehlmann AG
 Birren 1
 5703 Seon
 062 769 11 11
 rolf.blauenstein@fehlmann.com



www.fehlmann.com

2025

Polymechaniker/-in EFZ Produktionsmechaniker/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 3/2
 Lehrdauer: 4/3 Jahre
 Schulbildung: Sekundar-/Bezirksschule
 Berufsmatur: möglich
 Ausbildner: Michel Pulfer

Alu Menziken Extrusion AG
 Alte Aarauerstrasse 11
 5734 Reinach
 062 765 21 21
 lehrstellen@alu-menziken.com



www.alu-menziken.com

2025

Anlagenführer/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 2
 Lehrdauer: 3 Jahre
 Schulbildung: Real-/Sekundarschule
 Berufsmatur: auf Anfrage
 Ausbildner: Agron Rulani

Fresh Food Et Beverage Group
 Bäckereistrasse 1
 5722 Gränichen
 062 855 82 20
 agron.rulani@ffb-group.ch



www.ffb-group.ch

2025

Polymechaniker/-in EFZ Produktionsmechaniker/-in EFZ

Freie Lehrstellen: je 1
 Lehrdauer: 4/3 Jahre
 Schulbildung: Sekundarschule
 Berufsmatur: nicht möglich
 Ausbildner: Jonas Erni

peka-metall AG
 Luzernerstrasse 20
 6295 Mosen
 041 919 94 05
 jobs@peka.com



www.peka.com

2025

Anlagenführer/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 1
 Lehrdauer: 3 Jahre
 Schulbildung: Real- oder Sekundarschule
 Berufsmatur: nicht möglich
 Ausbildner: Dragan Dujak

peka-metall AG
 Luzernerstrasse 20
 6295 Mosen
 041 919 94 05
 jobs@peka.com



www.peka.com

2025

Recyclist/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 1
 Lehrdauer: 3 Jahre
 Schulbildung: Real-/Sekundarschule
 Berufsmatur: nicht möglich
 Ausbildner: Robin Sandmeier

Möbel Pfister AG
 Bernstrasse Ost 49
 5034 Suhr
 062 855 35 51
 nadine.moser@pfister.ch



www.pfister.ch

2025

Kauffrau/Kaufmann EFZ

Freie Lehrstellen: 1
 Lehrdauer: 3 Jahre
 Schulbildung: Sekundar-/Bezirksschule
 Berufsmatur: möglich
 Ausbilderin: Petra Fricker

Neomat AG
 Industriestrasse 23
 6215 Beromünster
 041 932 41 41
 petra.fricker@neomat.ch



www.neomat.ch

2025

Gerüstbauer/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 3
 Lehrdauer: 3 Jahre
 Schulbildung: Real/Sek/Bez
 Berufsmatur: auf Anfrage
 Ausbildner: Markus Hächler

PAMO Gerüste AG
 Mattenweg 36
 5732 Zetzwil
 062 773 26 26
 m.haechler@pamo.ch



www.pamo.ch

2025

Kauffrau/Kaufmann EFZ

Freie Lehrstellen: 1
 Lehrdauer: 3 Jahre
 Schulbildung: Sekundar-/Bezirksschule
 Berufsmatur: möglich
 Ausbilderin: Lorenza Egloff

Tanner und Co. AG
 Industriestrasse 3
 5616 Meisterschwanden
 056 676 67 67
 talent-schweiz@ats-tanner.com



www.tannerag.ch

2025

Informatiker/-in EFZ Applikationsentwicklung

Freie Lehrstellen: 1
 Lehrdauer: 4 Jahre
 Schulbildung: Sekundar-/Bezirksschule
 Berufsmatur: möglich
 Ausbildner: Stefano Zizza

Bertschi AG
 Hufmattstrasse 22
 5724 Dürrenäsch
 062 767 67 00
 hrswitzerland@bertschi.com



www.bertschi.com

2025

Kauffrau/Kaufmann EFZ

Freie Lehrstellen: 1
 Lehrdauer: 3 Jahre
 Schulbildung: Sekundar-/Bezirksschule
 Berufsmatur: möglich
 Ausbildner: Daniel Kurmann

poesia holding ag
 Grenzweg 3
 5726 Unterkulm
 062 832 32 32
 daniel.kurmann@poesia-gruppe.ch




«Dichten und mehr ...»

www.poesia.ch

2025

Informatiker/-in EFZ Plattformentwicklung

Freie Lehrstellen: 1
 Lehrdauer: 4 Jahre
 Schulbildung: Sekundar-/Bezirksschule
 Berufsmatur: möglich
 Ausbildner: Ralph Mattli

Tanner und Co. AG
 Industriestrasse 3
 5616 Meisterschwanden
 056 676 67 67
 talent-schweiz@ats-tanner.com



www.tannerag.ch

2025

Kauffrau/Kaufmann EFZ

Freie Lehrstellen: 1
 Lehrdauer: 3 Jahre
 Schulbildung: Sekundar-/Bezirksschule
 Berufsmatur: möglich
 Ausbildner: Andreas Viehmann

MCAM Services AG
 Hardstrasse 5
 5600 Lenzburg
 062 885 82 50
 andreas.viehmann@mcgc.com



www.mcgc.com

2025

Informatiker/-in EFZ Plattformentwicklung

Freie Lehrstellen: 1
 Lehrdauer: 4 Jahre
 Schulbildung: Sekundar-/Bezirksschule
 Berufsmatur: möglich
 Ausbildner: Iorian Ruf

Bertschi AG
 Hufmattstrasse 22
 5724 Dürrenäsch
 062 767 67 00
 hrswitzerland@bertschi.com



www.bertschi.com

2025

Kauffrau/Kaufmann EFZ

Freie Lehrstellen: 1
 Lehrdauer: 3 Jahre
 Schulbildung: Sekundar-/Bezirksschule
 Berufsmatur: möglich
 Ausbilderin: Evelyne Pfister

Stiftung Schürmatt
 Schürmattstrasse 589
 5732 Zetzwil
 062 767 07 84
 evelyne.pfister@schuermatt.ch



SCHÜRMATT

www.schuermatt.ch

2025

Kauffrau/Kaufmann EFZ Intern. Speditionslogistik

Freie Lehrstellen: 5
 Lehrdauer: 3 Jahre
 Schulbildung: Sekundar-/Bezirksschule
 Berufsmatur: möglich
 Ausbilderin: Sabrina Gränacher

Bertschi AG
 Hufmattstrasse 22
 5724 Dürrenäsch
 062 767 67 00
 hrswitzerland@bertschi.com



www.bertschi.com

2025

Kauffrau/Kaufmann EFZ

Freie Lehrstellen: 1
 Lehrdauer: 3 Jahre
 Schulbildung: Sekundar-/Bezirksschule
 Berufsmatur: möglich
 Ausbilderin: Fabienne Stalder

Alu Menziken Extrusion AG
 Alte Aarauerstrasse 11
 5734 Reinach
 062 765 21 21
 lehrstellen@alu-menziken.com



www.alu-menziken.com

2025

Kauffrau/Kaufmann EFZ

Freie Lehrstellen: 1
 Lehrdauer: 3 Jahre
 Schulbildung: Sekundar-/Bezirksschule
 Berufsmatur: möglich
 Ausbilderin: Olivia Bertschi

Bertschi Mulden+Container Transporte AG
 Hardstrasse 5
 5734 Reinach
 062 771 33 66
 olivia.bertschi@bertschimulden.ch



www.bertschimulden.ch

2025

Kauffrau/Kaufmann EFZ

Freie Lehrstellen: 1
 Lehrdauer: 3 Jahre
 Schulbildung: Sekundar-/Bezirksschule
 Berufsmatur: auf Anfrage
 Ausbilderin: Petra Bieri

peka-metall AG
 Luzernerstrasse 20
 6295 Mosen
 041 919 94 05
 jobs@peka.com



www.peka.com

2025

Strassentransportfachmann/-frau EFZ

Freie Lehrstellen: 3
Lehrdauer: 3 Jahre
Schulbildung: Real-/Sekundarschule
Berufsmatur: nicht möglich
Ausbildner: Eugen Zurlinden

Bertschi AG
Hufmattstrasse 22
5724 Dürrenäsch
062 767 67 00
eugen.zurlinden@bertschi.com



www.bertschi.com

2025

Detailhandelsfachmann/-frau EFZ Detailhandelsassistent/-in EBA

Freie Lehrstellen: 4
Schulbildung: Real-/Sekundarschule
Berufsmatur: auf Anfrage
Kontaktperson: Barbara Singy

Volg Beinwil am See, Seengen
Landi Seengen, Reinach
Lehrdauer: 3/2 Jahre
Landi Hallwilersee
barbara.singy@landihallwilersee.ch



www.landihallwilersee.ch

2025

Strassentransportfachmann/-frau EFZ Automobilfachmann/-frau EFZ Nutzfahrzeuge

Freie Lehrstellen: je 1
Lehrdauer: 3 Jahre
Schulbildung: Real/Sek/Bez
Berufsmatur: auf Anfrage
Ausbildner: Remo Meyer

Oehninger AG
Industrie Birren 15
5703 Seon
062 769 69 00
ausbildung@oehninger.ch



www.oehninger.ch

2025

Detailhandelsfachmann/-frau EFZ Detailhandelsassistent/-in EBA

Freie Lehrstellen: 4
Lehrdauer: 3/2 Jahre
Schulbildung: Real/Sek/Bez
Berufsmatur: auf Anfrage

Landi Hallwil, Prima Boniswil
Volg Hunzenschwil, Volg Dürrenäsch
Landi Unteres Seetal
5705 Hallwil
bewerbung@landiunteresseetal.ch



www.landiiunteresseetal.ch

2025

Automobilfachmann/-frau EFZ Nutzfahrzeuge Automobilmechatroniker/-in EFZ Nutzfahrzeuge

Freie Lehrstellen: 1
Lehrdauer: 3/4 Jahre
Schulbildung: Sekundar-/Bezirksschule
Berufsmatur: auf Anfrage
Ausbildner: Adrian Fischer

Bertschi AG
Hufmattstrasse 22
5724 Dürrenäsch
062 767 67 00
adrian.fischer@bertschi.com



www.bertschi.com

2025

Detailhandelsfachmann/-frau EFZ, Schwerpunkt: Gestalten von Einkaufserlebnissen

Freie Lehrstellen: je 1 (Möbel, Haushalt, Textilien)
Lehrdauer: 3 Jahre
Schulbildung: Real-/Sekundarschule
Berufsmatur: nicht möglich
Ausbildner: Diverse

Möbel Pfister AG
Bernstrasse Ost 49
5034 Suhr
062 855 32 02
tanja.schaer@pfister.ch



www.pfister.ch

2025

Physiklaborant/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 1
Lehrdauer: 4 Jahre
Schulbildung: Sekundar-/Bezirksschule
Berufsmatur: möglich
Ausbildner: Andreas Kliner

MCAM Services AG
Hardstrasse 5
5600 Lenzburg
062 885 83 61
andreas.kliner@mcgc.com



www.mcgc.com

2025

Industrielackierer/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 2
Lehrdauer: 3 Jahre
Schulbildung: Real-/Sekundarschule
Berufsmatur: auf Anfrage
Ausbildner: Darijo Krizanac

Rudolf Maurer AG
Grenzweg 903
5728 Gontenschwil
062 773 26 07
d.krizanac@rudolf-maurer-ag.ch



www.rudolf-maurer-ag.ch

2025

Maurer/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 2
Lehrdauer: 3 Jahre
Schulbildung: abgeschlossene Volksschule
Berufsmatur: auf Anfrage
Ausbildner: Serge Faes

Gebr. Faes AG
Grosssteingasse 4
5727 Oberkulm
062 768 50 20
serge.faes@faesag.ch



www.faesag.ch

2025

Augenoptiker/-in EFZ

Freie Lehrstellen: 1
Lehrdauer: 3 Jahre
Schulbildung: Sekundar-/Bezirksschule
Berufsmatur: möglich
Ausbildner: Stephan Spirig

Obrist Augenoptik AG
Hauptstrasse 40
5734 Reinach
062 771 12 39
info@obrist-optik.ch



www.obrist-optik.ch

2025

Maurer/-in EFZ Baupraktiker/-in EBA

Freie Lehrstellen: 2
Lehrdauer: 3/2 Jahre
Schulbildung: Real/Sek/Bez
Berufsmatur: auf Anfrage
Ausbildner: Manuel Bangerter

A. Soltermann AG
Feldmatte 4
5726 Unterkulm
062 776 42 42
manuel.bangerter@soltermann-ag.ch



www.soltermann-ag.ch

2025

Schreinerpraktiker/-in EBA

Freie Lehrstellen: 1
Lehrdauer: 2 Jahre
Schulbildung: abgeschlossene Volksschule
Berufsmatur: nicht möglich
Ausbildner: Fabian Lipp

Alpsteg Fenster AG
Lenzhardweg 40
5702 Niederlenz
062 888 80 50
f.lipp@alpsteg.ch



www.alpsteg.ch

2025

Maurer/-in EFZ Baupraktiker/-in EBA

Freie Lehrstellen: 2
Lehrdauer: 3/2 Jahre
Schulbildung: abgeschlossene Volksschule
Berufsmatur: möglich
Ausbildner: Patrick Meier

Grundmann Bau AG
Poststrasse 10, 5707 Seengen
Wynenfeld 10, 5034 Suhr
062 855 23 13
p.meier@grundmann.ch



www.grundmann.ch

2025

Zimmermann/Zimmerin EFZ

Freie Lehrstellen: 3
Lehrdauer: 4 Jahre
Schulbildung: abgeschlossene Volksschule
Berufsmatur: möglich
Ausbildner: Raphael Müller

Stadelmann Stutz AG
Bruggmattweg 12
5615 Fahrwangen
056 667 33 04
ramu@sta-st.ch



www.sta-st.ch

Wenn Hormone das Leben bestimmen

Gerade eben waren sie noch Kinder, doch plötzlich stellen die Hormone alles auf den Kopf. Bei den einen geht es etwa mit zehn oder elf Jahren los, bei anderen erst mit vierzehn, doch sie kommt unweigerlich – die Pubertät.



Eine Zeit, die das Gefühlsleben der Teenies durcheinanderwirbelt und die Eltern auf harte Geduldsproben stellt. Nicht nur körperliche Veränderungen, wie Wachstum und das Ausreifen der Geschlechtsorgane, sondern auch Stimmungsschwankungen, plötzliche Aggressivität oder auch Weinerlichkeit, Unzufriedenheit, Verslossenheit, sich komplett unverstanden fühlen sind untrügliche Zeichen dafür, dass die Hormone die jungen Menschen verändern.

Wie können Eltern ihre Kinder beim Erwachsenwerden unterstützen? Wie können sie umgehen mit diesen emotionalen Achterbahnfahrten, die ja meistens urplötzlich und vermeintlich aus dem Nichts heraus auftreten? Patentrezepte gibt es nicht, aber eine grosse Portion Gelassenheit und Geduld sind auf allen Ebenen gefragt. Gut wirksam sind bewährte pflanzliche Arzneistoffe. Sanftere Hilfen bietet die Komplementärmedi-

zin, zum Beispiel mit Schüsslersalzen, Bachblüten oder auch mit Spagyrik. Diese Arzneimittel können in Ihrer Apotheke bei verschiedensten Problematiken in unterschiedlichen Zusammensetzungen individuell zusammengestellt werden.

Zu den äusseren Veränderungen gehören auch Hautbildveränderungen. Unter einer juvenilen Akne leiden sehr viele Jugendliche. Hier können verschiedene Mittel zur Hautpflege und Behandlung eingesetzt werden. Von speziellen Reinigungs-lotionen über Pflegecremes bis zu medizinischen Aknemitteln steht eine breite Palette zur Auswahl.

Die Hormone bringen nicht zuletzt auch «das Blut in Wallung», das Interesse an Sexualität wächst. Ab wann müssen Eltern und Jugendliche ernsthaft auch an Verhütung denken? Welche Verhütungsmethode ist die richtige? Schaden Hormonpräparate der Gesundheit der Mädchen? Was ist zu tun, wenn es ohne geeignete Verhütung zum Geschlechtsverkehr gekommen ist? Je nach Relevanz des Themas ist ein Termin in einer gynäkologischen Praxis anzuraten. Bis dahin kann Ihre Apotheke sicher erste Antworten geben, im Falle eines Falles ist nach einer kurzen Abklärung auch die Abgabe der sogenannten «Pille danach» möglich.

Für Fragen rund ums Thema Hormone wenden Sie sich gerne an Ihre Apotheke.

Sabine Brentrup, Apothekerin
 TopPharm Homberg Apotheke, Beinwil am See
 Bildnachweis: yiyiphotos auf Pixabay

Das Navi als OP-Helfer

Wir kennen Navigationsgeräte als Teil der Fahrzeugelektronik. Auch beim Wandern, Velofahren oder zum Finden eines bestimmten Ortes in einer uns unbekannteren Ortschaft ist die Technik kaum mehr wegzudenken. Das Benutzen von physischem Kartenmaterial ist kaum noch notwendig.



Auch im Operationssaal haben Navigationsgeräte schon lange Einzug gehalten. Sie funktionieren über eine Infrarotquelle, welche von kleinen Kugeln, den sogenannten Markern, die im Op-Feld platziert wurden, reflektiert wird. Angeschlossen ist eine Software, die durch geometrische Berechnung z. B. die Beinachse oder das Implantat auf das halbe Grad und den halben Millimeter genau berechnen und positionieren kann. Der Vorteil liegt in einer Exaktheit, welche ohne Navigation nicht möglich ist. Nicht, dass man diese absolute Genauigkeit bei allen Operationen unbedingt bräuchte. Es ist aber von Vorteil, sie jederzeit bei Unsicherheiten einsetzen zu können.

Bei Operationen an der Wirbelsäule oder in der Neurochirurgie ist diese Exaktheit jedoch unbedingt erforderlich, so wird in diesen Fachbereichen die Navigation auch am häufigsten eingesetzt. Das

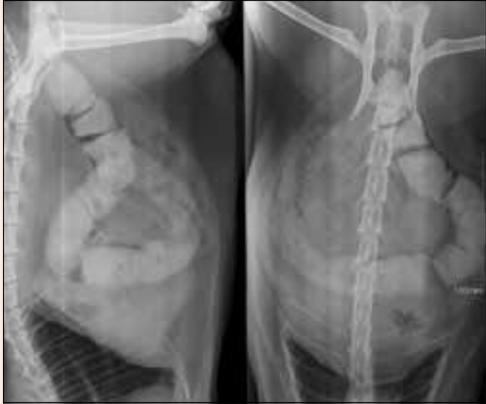
Kantonsspital Baden warb in seiner gut gemachten Hochglanz-Werbebrochure vor ca. 7 Jahren damit, dass die Navigation jetzt dort eingesetzt würde. Wir in Menziken haben leider so eine Broschüre nicht, benutzen jedoch das System seit 17 Jahren und waren damit sicher das erste Spital im Aargau.

So lassen sich die Knochenschnitte, die bei einer Gelenkersatzoperation am Knie notwendig sind, genauestens berechnen und während der Operation auch überprüfen. Oder auch die Schnitte, die bei starken O- oder X-Beinen zur Korrektur notwendig sind. Die Kosten für diesen Mehrwert sind am Spital Menziken längst amortisiert, zusätzliche Kosten kommen weder auf das Spital noch auf die Patienten/Patientinnen zu.

Die Aufnahme der Datenpunkte dauert während der Operation ca. 10 Minuten, die aber an anderer Stelle wieder eingespart werden können. Heute operiere ich Knieprothesen mit dem Navi schneller als früher ohne das virtuelle Hilfsmittel. Es gibt mir aber eine zusätzliche Sicherheit, die ich schätzen gelernt habe. Andererseits sind die klinischen Ergebnisse mit dem System nicht besser als ohne. Gleiche Haltbarkeit der Prothesen (sogenannte Standzeit), gleiche Zufriedenheit der Patientinnen und Patienten, nur nachweislich exakterer Einbau. Insgesamt jedoch für mich ein Grund, es anzuwenden.

Dr. med. Michael Kettenring

Koprostase/Obstipation (Verstopfung)



Als ich sehe, dass «Rocky» wieder angemeldet ist, entfährt mir spontan ein «Oje, nein, nicht schon wieder ...». Vor zwei Monaten war der fünfjährige schwarz-weiße Kater bereits bei uns, weil er keinen Kot mehr absetzen konnte, sein Darm war völlig verstopft. Das Übergewicht machte es schwierig, die Verstopfung manuell gut zu spüren, weshalb wir ein Röntgenbild anfertigten, um die Koprostase zu beweisen. Mangelnde Bewegung, Übergewicht, zu wenig Flüssigkeitsaufnahme sowie eine schwache Darmperistaltik oder eine Ausdehnung des Dickdarms (Megakolon) waren wohl schuld. In Narkose machten wir Einläufe und entleerten den Darm manuell, was aber aufgrund des Übergewichtes recht schwierig war. Rocky bekam Medikamente für die Darmentleerung und das Weichmachen des Stuhls sowie eine Gewichtsdiät verschrieben. Nun ist also Rocky wieder hier, er hat super abgenommen, ganze 700 Gramm, und ist immer noch der gleiche lebenswürdige geduldige Kater. Auch die Medikamente nahm er grossmehrerlich – aber trotzdem ist er leider wieder verstopft. Der Darm erfüllt seine Aufgabe nicht mehr befriedigend, durch die Ausdehnung funktioniert

die Muskulatur ungenügend. Es wäre eine Option, den Kater in die Klinik zu überweisen, wo nach verschiedenen Untersuchungen eine Darmresektion (Entfernung eines Darmabschnitts) vorgenommen werden könnte. Das kostet aber eine ganze Menge Geld und es muss damit gerechnet werden, dass das Tier danach ungeformten breiigen Kot absetzt, weil ein Teil des Darmes fehlt. Daher einigen wir uns nochmals auf eine weitere manuelle Darmentleerung in Narkose, welche aber in mehreren Schritten erfolgen muss, weil der Stuhl steinhart ist und zuerst etwas aufgeweicht werden muss. Mit einer Infusion wird Rocky mit genügend Flüssigkeit versorgt und er bleibt für zwei Tage unser Gast. Sie können sich vorstellen, dass diese Arbeit nicht zu meinen Lieblingsbeschäftigungen zählt, aber schliesslich ist der Darm wieder geleert und Rocky darf nach Hause. Er bekommt ein Mittel, um den Stuhl weich, und eine ölige Paste, um ihn gleitfähig zu machen sowie Tabletten, um die Darmperistaltik anzuregen. Jedes Mal, wenn ich danach auf der Toilette mein eigenes Geschäft verrichtete, dachte ich an Rocky: «Ob es wohl bei ihm klappt?» Dann kam aber der Anruf der Besitzerin, dass Rocky am Wochenende plötzlich zusammengebrochen sei, Atemnot und Schmerzen hatte und im Notfall wegen einer vermuteten Thromboembolie aufgrund einer Herzerkrankung, die nur im Ultraschall sichtbar gewesen wäre, euthanasiert werden musste. Ironischerweise hatte er kurz zuvor noch sehr schönen Kot abgesetzt.

Autor: Dr. med. vet. Patrick Curschellas
Kleintierpraxis Dr. S. Küng AG, 6215 Beromünster,
www.kleintierpraxiskueng.ch

Boden – Das verborgene Universum



Im Felsen begann und beginnt immer wieder neu unser Boden, die Erdkruste. Felsen verwittern allmählich und lockern sich, Regen zersetzt das Gestein mit Säuren zu feinem Material, aus dem sich Boden entwickeln kann. Frost sprengt und zerkleinert es Jahr für Jahr, Jahrhundert für Jahrhundert. In einem komplexen Prozess, der weitere Jahrhunderte dauern kann, verwandeln sich Mineralien, abgestorbene Pioniergewächse, später Sträucher und Bäume in fruchtbare Erde. Je nach Ausgangsgestein, Vegetation und Witterung entstehen unterschiedliche Bodentypen. An dieser Umwandlung wirken die unzähligen Lebewesen mit, die im Boden leben. Viele dieser Tiere sehen aus wie Zeugen uralter Vergangenheit. Asseln, die als ursprüngliche krebsartige Meeresbewohner gepanzert sind, Springschwänze mit ihrer Sprunggabel, winzige Milben, Rädertierchen, Bärtierchen und viele mehr. Durch den Boden kriechen unzählige Würmer, weisse, graue, nackte und blinde. Daneben leben Pilze, die weder Tier noch Pflanze sind, sondern eine ganz eigene Lebensform darstellen. Mit ihren fädigen, weissen Strukturen (Hyphen) verbinden sie sich mit den Wurzeln vieler Pflanzen und leben in Symbiose miteinander. Diese Pilzfäden bilden ein dichtes, bis zu 500 km weites Netzwerk, vergleichbar mit unserem World Wide Web.

Dies sind aber nur die sichtbaren Bodenlebewesen. Daneben existieren im Untergrund unzählige Einzeller wie Amöben, Wimpertierchen, Bakterien und Algen, die nur mit dem Mikroskop erfasst werden können. Bis vor wenigen Jahren waren nur wenige Prozent dieser Mikroben bekannt. Erst mit dem Fortschritt der Biotechnologie und Digitalisierung lernen wir die enorme Vielfalt der kleinsten Bodenlebewesen und ihre Funktion allmählich besser kennen. Sie hausen bevorzugt in feinen Poren der mineralischen Strukturen und Krü-

meln des Erdreichs. Unter einem m² gesunden Bodens existieren mehr als es Menschen auf der Erde gibt. In einem einzigen Teelöffel Erde findet man eine Million Bakterien, 120 000 Pilze und 25 000 Algen! Die grössten Helden des Erdreiches sind aber die Regenwürmer, wovon es viele Arten gibt. Diese sind hauptsächlich mit Verschlingen und Ausscheiden beschäftigt. Jeden Tag verleibt sich ein Regenwurm ein Mehrfaches seines Gewichts an Boden ein, all die abgestorbenen Tiere, Grashalme, Blüten oder Blätter. Diese Biomasse zieht er von der Oberfläche herab ins Dunkel, damit sie anfängt zu verrotten, um dann verschlungen zu werden. Unterwegs im Untergrund schaffen Regenwürmer kleine und grössere horizontale Röhren, die bis zu 450 m pro m² ausmachen können. Diese Wege sind Voraussetzung dafür, dass sich Pflanzenwurzeln ausbreiten und Sauerstoff und Wasser in die Unterwelt gelangen können. Der Regenwurm belebt damit die grosse Vielzahl anderer Lebewesen. Seine Ausscheidungen vermischen sich dann mit Mineralstoffen zu Krümeln, deren wichtigster Bestandteil Humus ist. So werden die Nährstoffe aus abgestorbenem organischem Material den Pflanzen wieder zugänglich gemacht. Jede neu gebildete Tonne Humus kann der Atmosphäre bis zwei Tonnen CO₂ entziehen.

Um so tragischer ist es, dass in unseren Böden immer weniger der Wurm drin ist. Dafür gibt es viele Gründe: Es fehlt an Futter, wenn Monokulturen dominieren und Dünger und Gülle die Haut der Regenwürmer verätzen. Auch jede Bodenbearbeitung zerstört ihre Gänge. Pestizide tragen das ihre dazu bei. Während man in konventionellen Intensivbetrieben noch ca. 30 Regenwürmer pro Quadratmeter zählt, tummeln sich beim Biobauern bis 400 und mehr Exemplare pro m². Bei Gründüngung, Mischkulturen und nur oberflächlicher Bodenbearbeitung kann die Anzahl der Würmer und der Humusanteil des Bodens gesteigert werden. So profitiert auch die Artenvielfalt an der Oberwelt von den gut belebten Böden.



DUFT & BALANCE
SEON

TAG DER OFFENEN TÜR

Fr. 6. September 2024
Sa. 7. September 2024

«Tauche ein in die Welt der Düfte
und entdecke deine Sinne.»

- Dufterlebnisse
- Aktionen
- Wettbewerb

Tannlihaq 3c 5703 Seon www.duft-balance.ch
076 540 36 34



evp-ag.ch

07.02
DEBORA BAUMANN
Boniswil
in den
Grossen Rat

Wie
CHRISTIAN MINDER
stehe ich ein für
starke Familien, intakte Umwelt,
respektvolles Miteinander



bisher





Tanktechnik

- Tankrevisionen
- Tankabbrüche
- Leckwarngeräte
- Mängelbehebung

Kanalservice

- Unterhaltungsspülungen
- Küchenabläufe
- Sickerleitungen
- Vieles mehr

Immer TOP-Preise!



Heizöl - Benzin - Diesel

vmag.ch | 056 460 05 05



SCHLOSSGARAGE
SEENGEN AG

www.schlossgarage-seengen.ch
Boniswilerstrasse 33, 5707 Seengen



10 JAHRE
GARANTIE &
ASSISTANCE



Samstag, 28. September 24
Sonntag, 29. September 24



Wir laden herzlich zu unserer Herbstausstellung mit Übergabefest ein.

NEUE LADENÖFFNUNGSZEITEN



Während der Traubenernte in den Monaten September und Oktober gelten für unseren Verkaufsladen folgende Öffnungszeiten:

Donnerstag + Freitag 15.00 – 17.00 Uhr
Samstag 09.00 – 14.00 Uhr

Vom November bis Ende August bedienen wir Sie gerne wie folgt:

Donnerstag + Freitag 14.00 – 18.00 Uhr
Samstag 09.00 – 14.00 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Weingut Lindenmann



Seengen

Weingut Lindenmann, 5707 Seengen
Oberdorfstrasse 17, Tel. 062 777 14 26
info@weingut-lindenmann.ch
www.weingut-lindenmann.ch

In unserem Verkaufsladen können unsere Weine gerne degustiert werden.

Voegtlin-Meyer AG übernimmt Tankrevisions-Sparte der Firma wirth+co ag

Die Voegtlin-Meyer AG freut sich, die erfolgreiche Übernahme der Tankrevisions-Sparte der Firma wirth+co ag per 1. Juli 2024 bekannt zu geben. Diese Übernahme markiert einen wichtigen Schritt in der kontinuierlichen Weiterentwicklung beider traditionsreichen Familienunternehmen.



V. l. n. r.: Franz-Xaver Strüby, Thomas Wirth, Martin Gautschi, Raphael Hunziker.

(Eing.) – Die wirth+co ag, bekannt für ihre Spezialisierung auf Blechbearbeitung, hat im Zuge der Nachfolgeregelung die Entscheidung getroffen, ihre Tankrevisions-Sparte an die Voegtlin-Meyer AG zu übertragen. Diese Übernahme ermöglicht es der wirth+co ag, sich verstärkt auf ihr Kerngeschäft zu konzentrieren. Parallel stärkt und baut die im aargauischen Windisch ansässige Voegtlin-Meyer AG mit dem FUX-TANK-ZUG-Standort in Baar, ihre Präsenz in der Zentralschweiz, dem Seetal und im Wynental weiter aus.

Die Voegtlin-Meyer AG, ein ebenfalls traditionsreiches Familienunternehmen, hat sich seit Jahrzehnten einen hervorragenden Ruf in verschiedenen Bereichen erarbeitet. Durch die kontinuierliche Weiterentwicklung der verschiedenen Bereiche können Sie als Kunde im ganzen Gebiet der Nordwest- und Zentralschweiz nun von folgenden Dienstleistungen profitieren:

- Handel von Brenn- und Treibstoffen wie Heizöl, Diesel, Benzin u. w.

- Tankrevisionen und Tankreinigungen
- Ausserbetriebsetzung und Abbruch von Tankanlagen
- Neutankinstallationen
- Leckwarngerät-Service im Abomodell
- Tankstellennetz im und um den Kanton Aargau (39 eigene Stationen, mit Kunden-Rabatt-Karten)
- Kanalservice-Dienstleistungen
- Kehrrichtentsorgung und Recycling über die Voegtlin-Meyer Entsorgung AG

Kontinuität und Zukunftsaussichten

Ein zentraler Aspekt der Übernahme ist die Sicherstellung von Kontinuität für die bestehenden Kunden und Angestellten der wirth+co ag: Der Standort, die Angestellten und das bekannte Logo bleiben bestehen. Die Voegtlin-Meyer AG führt die Geschäfte unter dem neuen Namen «wirth+tankrevisionen by voegtlin-meyer AG» weiter. Dabei werden alle Aufträge und Offerten mit den bestehenden Konditionen übernommen. Bei zukünftigen Aufträgen profitieren Sie als Kunde von attraktiven

Preisen und Kombinationsangeboten der verschiedenen Dienstleistungen – alles aus einer Hand.

Die Integration wird unter der erfahrenen Leitung von Raphael Hunziker, Gesamtleiter Technik der Voegtlin-Meyer AG, durchgeführt. Christian Favre, Filialleiter Zentralschweiz, wird die operative Führung des neuen Standorts übernehmen. Beide Personen bringen umfangreiche Erfahrung und Fachwissen mit, um die erfolgreiche Integration und den weiteren Ausbau der Dienstleistungen sicherzustellen.

Gemeinsam in die Zukunft

Die Voegtlin-Meyer AG ist stolz darauf, die Tankrevisions-Sparte der wirth+co ag in ihr Unternehmen zu integrieren. Diese Übernahme ermöglicht es uns, unsere Marktposition weiter zu stärken und unseren Kunden ein noch breiteres und zukunftsorientiertes Spektrum an Dienstleistungen anzubieten. Wir sind überzeugt, dass wir gemeinsam die vor uns liegenden Herausforderungen erfolgreich meistern werden.

Für weitere Informationen und Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:



LIEBI + SCHMID AG Frick Schinznach
 Verkauf Service Vermietung Reparatur

Haushaltsgeräte

Verkauf und Reparatur von
 Geräten aller Marken
 inklusive Einbau vor Ort und
 Entsorgung des Altgerätes.

24-Stunden-
 Servicenummer:
056 463 64 10



Küchenbau: Ein Ansprechpartner von
 Planung bis Ausführung!

ESTD 2014

Whiskyschiff
 Hallwilersee

10th
 Anniversary

Whiskyschiff
Hallwilersee 2024

Fr., 27. September, 17 – 23 Uhr
 Sa., 28. September, 14 – 22 Uhr

am Schiffsteg Beinwil am See

www.facebook.com/whiskyschiffhallwilersee
 www.whiskyschiff-hallwilersee.ch

Organisation:
 Whisky-Club -Seventeen Drams-
 www.seventeendrams.com



Objekt des Monats der ImmoService Partner GmbH: Ein Haus mit Stil in Meisterschwanden

Der Immobilienfachmann Frank Kessler aus Tennwil und sein Team sind seit dem Jahr 2007 mit der ImmoService Partner GmbH im Kanton Aargau und den umliegenden Gemeinden aktiv. Sie sind bekannt für den Rundumservice beim Liegenschaftenverkauf. Zurzeit steht in Meisterschwanden ein grosszügiges Haus mit Stil, Schwimmteich und idealer Lage zum Verkauf.



Grosszügiges Haus – Familien- oder Zweigenerationenhaus?

Dieses beeindruckende Haus mit zehn Zimmern vereint grosszügige Räumlichkeiten (über 330 m² Nettowohnfläche), historischen Charme, einen Natur-Schwimmteich (100 m² Fläche) und eine erstklassige Wohnlage mit See- und Alpensicht. Für eine Familie bietet die Immobilie sehr viel Platz. Mit überschaubarem Aufwand kann hier auch gut ein Zweigenerationenhaus entstehen. Das Haus wurde stets gewissenhaft gepflegt und hochwertig renoviert. Falls Sie noch weitere Parkplätze benötigen, ist genügend Grundstücksfläche vorhanden, um diese zu realisieren.

Getätigte Renovationen

2019: Dusche mit Einlaufrinne im EG installiert. 2015: Ersatz der Ölheizung. 2014: Fensterläden (Alu) ausgetauscht. 2006: Natur-Schwimmteich angelegt mit Solar-dusche, Garten teilweise neu gestaltet. 2000: Antiker Brunnen im Garten installiert. 1999: Fenster ersetzt (Holz-Metall). 1996: Küche im EG komplett saniert. 1994: Dachstock ausgebaut: neue Ziegeldacheindeckung, Unterdach, Isolation, Küchenzeile und Nasszelle. Die vier Nasszellen wurden alle über die Jahre renoviert.

ImmoService Partner GmbH, Seengerstrasse 17, 5617 Tennwil, Telefon 078 657 92 82, info@immoservice.ch

Ihr regionaler Partner für Elektroinstallationen in Lenzburg und Boniswil

Massgeschneidert, persönlich, in Ihrer Nähe
 www.swl.ch/elektro
 Lenzburg Tel. +41 62 885 75 60 | Boniswil Tel. +41 62 885 76 10



Am 20. Oktober
wieder in den Grossen Rat

Jacqueline Felder

1969, Boniswil

Grossrätin

Assistentin Pflege im APH Seon
Mitinhaberin der AL-Technologie
Präsidentin SVP Frauen Aargau
Präsidentin SVP Boniswil



Liste 1 

In den Regierungsrat:

Jean-Pierre Gallati



Martina Bircher



Immo+Service Partner GmbH



“ ImmoService steht für einen einzigartigen Service -
da steckt viel Herzblut von uns allen drin!

Frank Kessler

Immobilienverkauf auf reiner Erfolgsbasis!

5617 Tennwil | 5000 Aarau | www.immoservice.ch | info@immoservice.ch | 062 822 24 34

Es geht Schlag auf Schlag – Beliebte Kurse der VHS-Wyntental

(Eing.) – Unser neues Jahresprogramm findet viel Zuspruch. Dank unserer flexiblen Kursleiter/-innen dürfen wir bei besonders beliebten Kursen Zusatzkurse anbieten.

Feuerlaufen – eigentlich geht es gar nicht

Samstag, 28. September 2024, 14.00 – ca. 22.00 Uhr. Trolerhof Menziken, Kosten: 160.–

Die Zukunft der Künstlichen Intelligenz

Dienstag, 8. Oktober 2024, 19.00 Uhr. Huus 74 Menziken, Kosten: 20.–

Harp-Workshop für Einsteiger

Ab Dienstag, 15. Oktober 2024, 19.00 – 20.00 Uhr (5 Abende). Martin Peterhans Menziken, Kosten: 150.–

Schön schreiben aus Freude (Zusatzkurs)

Ab Donnerstag, 17. Oktober 2024, 19.00 – 20.45 Uhr (5 Abende). Menzoschulhaus Menziken, Kosten: 210.–



Wagenwerkstatt DFB

Aarau

Freitag, 18. Oktober 2024, 14.00 – 16.00 Uhr.
Wagenwerkstatt Aarau,
Kosten: 25.–

Feuersäulenkurs

Samstag, 19. Oktober 2024, 08.30 – 17.00 Uhr
Robert Wanner Koblenz, Kosten: 200.–

Einfach aufgeräumt – wie Ordnung gelingt

Mittwoch, 23. Oktober 2024, 19.00 – 21.00 Uhr.
Treffpunkt Bahnhof Menziken, Kosten: 45.–

Panflötenkurs für Anfänger und Fortgeschrittene

Ab Mittwoch, 23. Oktober 2024, 17.00 – 17.50 Uhr
(8 Abende). Onderwerch Reinach, Kosten: 216.–

Damastmesserkurs

Ab Donnerstag, 24. Oktober 2024 (3 Tage). Koblenz,
Kosten: 560.–



Kreativer Makramee-Workshop

Samstag, 26. Oktober 2024, 9.00 – 12.00 Uhr. Menzoschulhaus Menziken, Kosten: 85.–

Einführung in die Physiognomik (Zusatzkurs)

Dienstag, 5. November 2024, 19.00 – 20.45 Uhr.
Menzoschulhaus Menziken, Kosten: 40.–

Autismus – und seine wahren Schwierigkeiten

Donnerstag, 31. Oktober 2024, 19.00 – 21.30 Uhr.
Aula Schule Breite Reinach, Kosten: 20.–

Ein Leseabend mit Klaus Merz

Freitag, 1. November 2024, 19.00 Uhr. Huus 74 Menziken, Kosten: 25.–

Informationen, Auskünfte und weitere Kurse finden Sie unter: Website: vhsag.ch/wyntental,
E-Mail: wyntental@vhsag.ch

Renate Häusermann topmotiviert für weitere 4 Jahre

Am 20. Oktober ist Grosswahltag. Unter anderem stehen die Gesamterneuerungswahlen des Grossen Rates für die Amtsperiode 2025/2028 auf dem Programm. 140 Mitglieder gilt es dabei zu wählen. Unter ihnen auch die Seengerin Renate Häusermann, die als eine der fünf Bisherigen der SVP Bezirk Lenzburg wieder ins Rennen steigt – mit Elan, Freude und topmotiviert.



Weiss nicht nur im Rebberg, «wie der Töff läuft»: Renate Häusermann würde gerne weitere vier Jahre im Grossen Rat politisieren.

(tmo.) – Die Nomination und Präsentation der Kandidierenden der SVP Bezirk Lenzburg fand auf dem Hallwilersee statt. Von dort aus hat man einen wunderbaren Blick auf die Seenger Rebberge. Und diese wiederum sind Arbeitsort von Renate Häusermann. Die versierte Rebfrau ist mitverantwortlich dafür, dass die Reben fachmännisch gepflegt werden, die Trauben gut gedeihen und schlussendlich edle Tropfen entstehen. Da ist neben Fachwissen auch Fingerspitzengefühl gefragt. Wie in der Politik übrigens auch. Bei Renate Häusermann bestehen noch weitere Parallelen. Die selbe Freude, mit welcher sie ihre Arbeit im Seenger Rebberg verrichtet, bringt sie auch mit in den Grossratssaal nach Aarau. «Die politische Arbeit macht mir Spass und ist eine willkommene Abwechslung zu meinem beruflichen Alltag», wie die Präsidentin der SVP-Ortspartei Seengen und Mitglied der Finanzkommission sagt. Sich in die kantonale Politik einbringen und zur Lebensqualität ganz allgemein beitragen, ist nach wie vor ein grosser Ansporn. Eingelebt hat sie

sich in ihrer ersten Amtsperiode sehr gut. So ist es ihr gelungen, sich in die kopflastige Thematik der Dossiers einzuarbeiten und sich mit den verschiedensten Themen auseinanderzusetzen. Überhaupt: Dossiersicherheit ist für sie als Grossrätin das A und O. Mit ihrer landwirtschaftlichen DNA beschäftigen sie im Grossen Rat entsprechende Themen wie der teilweise auftretende Interessenkonflikt zwischen landwirtschaftlichen Nutzflächen und den Biodiversitätsanforderungen. Stark macht sich Renate Häusermann aber auch für die Berufslehre. Hier brauche es wieder eine grössere Aufwertung und Akzeptanz. Der Fokus sei in den letzten Jahren zu stark auf gymnasiale Ausbildungen gelegt worden. Es brauche wieder «Büezerinnen und Buezer» als wichtiges Fundament unserer Gesellschaft. Die Themen und spannende politischen Herausforderungen gehen auch weiterhin nicht aus. Ein Grund dafür, dass sich Renate Häusermann gerne zur Wahl für vier Jahre zur Verfügung stellt. «Ich jedenfalls bin topmotiviert», wie sie abschliessend sagt.

**WEGEN GROSSER NACHFRAGE VERLÄNGERT
BIS 15.09.2024!**

**STARTE DEIN
Sommertraining**

**2 MONATE NUR
CHF 22.-**

**Gesundheitscenter
Physio & Training**
MTTZ AG, Sylvia Bugmann
5616 Meisterschwanden
056 667 04 40 • www.mttz.ch

Für alle, die uns noch nicht kennen, aber gerne kennenlernen wollen, ab 16 Jahren

20. & 21. September 2024
ROCKNACHT
Tennwil
Das Festival am Hallwilersee
Freitag, 20. September
SHAKRA

Samstag, 21. September
ART NATION
FINAL STORY
BBB
YESJOY
JD MILLER
ROCK 1001
FIREFORN

TICKETINO
www.ticketino.com

Vorverkauf: Fr. 100.00
Freitag: Fr. 50.00
Samstag: Fr. 60.00

Türöffnung: Fr. 18.00 h
Freitag: Fr. 18.00 h
Samstag: Fr. 16.00 h

www.rocknacht-tennwil.ch


57. HOMBERGSCHWINGER
OB REINACH AG
 SCHWINGKLUB-KREIS-KULAN.CH

14/15. SEP. 24
 SA. NACHWUCHSSCHWINGER 9.00 UHR
 SO. AKTIV SCHWINGER 10.00 UHR
 Festbetrieb ab 8.00 Uhr
 Unterhaltung im PAMO Festzelt

ihre **garten** welt

Gartenpflege
 aus Leidenschaft.

[Instagram](https://www.instagram.com/ihregartenwelt) [TikTok](https://www.tiktok.com/@ihregartenwelt) [Facebook](https://www.facebook.com/ihregartenwelt)
www.ihregartenwelt.ch



Hautnah und spielerisch machte die Generalagentur Reinach der Mobiliar auf Cybergefahren aufmerksam

Mit dem mobilen Eventformat «Cyber on Tour» hat die Generalagentur Reinach der Mobiliar in der Woche vom 26. bis 30. August auf die Bedrohungen und Gefahren im Zusammenhang mit Cyberkriminalität aufmerksam gemacht. Die Teilnehmenden haben hautnah und spielerisch einen Einblick erhalten, wie schnell und über welche Kanäle eine fiktive Firma ins Visier genommen werden kann. In Reinach ist das Team des Schadendienstes Ansprechpartner nach Cyberbedrohungen.

(pte) – Fast täglich geraten Meldungen über Cyberangriffe auf Firmen in die Medien. Dass es dabei nicht nur die grossen Unternehmen treffen kann, zeigt das mobile Eventformat «Cyber on Tour» der Mobiliar hervorragend auf. Gleichzeitig können die Teilnehmenden ihre eigene Cyberfitness testen und erweitern. Die ersten Zähler konnten bereits mit der Beantwortung der Einstiegsfragen auf das Punktekonto verbucht werden. In weiteren Schritten wurde aufgezeigt, wie schnell vertrauliche digitale Informationen in die falschen Hände geraten können und welche Schutzmassnahmen mit wenig Aufwand ergriffen werden können. Im zweiten Teil von «Cyber on Tour» beschaffte sich die Gruppe Zugang zu einer fiktiven Firma und stellte in den Büroräumlichkeiten viele Sorgfalts-

verletzungen im Umgang mit Passwörtern und internen Dokumenten fest. Schnell war die Gruppe auf die realen Cyberbedrohungen sensibilisiert. Spielerisch erlangt wurde dabei das Wissen über die sorgfältige Bewirtschaftung von Passwörtern, die Trennung von Privatem und Geschäftlichem sowie über die Notwendigkeit von Softwareupdates – zudem gab es viele weitere Tipps rund um die Cybersicherheit. Das Team der Mobiliar Generalagentur Reinach steht den Interessierten jederzeit mit viel Fachwissen für den digitalen Bereich zur Seite und kennt im Bedarfsfall die passenden Versicherungslösungen. Im Schadenfall wissen die Mitarbeitenden des Schadendienstes, wie die äusserst unangenehmen Cyberschäden unkompliziert reguliert werden können.

LEICHT

AMBIANCE Wir leben Küchen | Bäder | Räume
 +41 41 925 24 00
info@ambiance-kuechen.ch
www.ambiance-kuechen.ch

KÜCHEN BÄDER



Persönliche Beratung in allen Versicherungs- und Vorsorgefragen

Ihre lokale AXA Beraterin in der Gemeinde Hallwil

Vanessa Wey
Kundenberaterin
Telefon 062 765 81 85
vanessa.wey@axa.ch

AXA
Hauptagentur Roger Christen
Sagiweg 2, 5737 Menziken
AXA.ch/menziken



Viele sofort verfügbare Fahrzeuge für Sie.

5 Jahre Werksgarantie km unlimitiert



Jetzt Probe fahren.



Die europäische Hyundai 5-Jahres-Werksgarantie ohne Kilometerbeschränkung gilt nur für Fahrzeuge, die ursprünglich vom Endkunden bei einem offiziellen Hyundai-Partner (in der Schweiz und dem Europäischen Wirtschaftsraum) erworben wurden, entsprechend den Bedingungen im Garantiedokument. – Auf Hochvoltbatterien gilt eine Garantie von 8 Jahren oder 160 000 km. – Abbildung: Symbolbild. Es besteht keine Haftung für mögliche Fehler oder Auslassungen.



Garage Gut
5616 Meisterschwanden
www.garagegut5616ch



Die Sonn-Tech GmbH ist der kompetente Storenbauer für Sonnen- und Wetterschutz in der Region

Die Sonn-Tech GmbH am Sagiweg 6 in Menziken ist spezialisiert auf die Installation, die Wartung und die Reparatur von textilen Sonnenstoren. Darüber hinaus reichen die Produkte und Lösungen von Lamellenstoren über den Insektenschutz bis hin zum verglasten Terrassendach. Ein besonderes Augenmerk richtet Inhaber Gjergj Gega auf einwandfreie Dienstleistungen auch für Anlagen, die nicht von der Sonn-Tech GmbH erstinstalliert wurden.

(pte) – Der Kunde soll nicht länger als drei Tage auf eine Lösung warten müssen. Dies ist die Vision der Sonn-Tech GmbH. Im Bereich der Wartung und bei den Reparaturen wird dieser Leitsatz bereits täglich gelebt, Neuinstallationen in den Sommermonaten dauern rein von der Produktebeschaffung her etwas länger. Das Büro am Sagiweg 6 in Menziken ist Dreh- und Angelpunkt, während sich das Tätigkeitsfeld auf das ganze Wynen- und Seetal erstreckt, mit Ausläufern nach Luzern, nach Aarau oder nach Schöftland. «Wir haben uns in den vergangenen drei Jahren als regionaler Storenbauer gut etablieren können», freut sich Gjergj Gega über das Vertrauen seiner Kundschaft. Etwa die Hälfte besteht aus Privathaushalten, während unter den Geschäftskunden neben Haus- und

Gemeindeverwaltungen beispielsweise auch die Stiftung Lebenshilfe auf die Sonn-Tech GmbH vertraut. Der Austausch von Storen, die Erweiterung bestehender Anlagen oder der Ersatz von Storentüchern zählen zu unseren täglichen Herausforderungen. Ob elektronisch oder mit Handkurbel gesteuert – für die Sonn-Tech GmbH stellt das kein Hindernis dar. Durch die langjährige Erfahrung von Gjergj Gega in der Branche profitiert die Kundschaft von einem umfangreichen Know-how rund um die Beschattung und den Wetterschutz.





**Neu:
Webshop für Haushaltgeräte
shop.elektro-hauri.ch**

**Elektro
H. Hauri AG**
Elektro - Telecom - Planung

www.elektro-hauri.ch
info@elektro-hauri.ch

5707 Seengen, Poststrasse 2
062 777 19 19

FRANZ WIDMER

**DÄCHER
FASSADEN
SPENGLEREI**

SEENGEN UND FAHRWANGEN

TELEFON 062 777 66 88

WIDMERDACH.CH

cupnet photo-art

...es ist
bildschön.

**Wenn aus Fotos Bilder werden
Fotografie im Wunschformat
auf diverse Materialien
gedruckt, gerahmt**

Grusskarten in limitierter Auflage
Metallskulpturen von Alois Eberli
Taschen von KoKoTé

Wir beraten Sie gerne!

Öffnungszeiten:
Freitag, 14.00 – 18.00 Uhr
Samstag, 10.00 – 16.30 Uhr
oder auf Voranmeldung



Galerie • Schulstrasse 14 • 5707 Seengen • info@cupnet.ch • 079 630 96 38



Huwa-Waschmaschinen an der Gwärbli Schöffland: Beste Qualität zwischen Tradition und Moderne

Eine lange Lebensdauer, eine grosse Zuverlässigkeit und ein hervorragender Service zeichnen die Waschmaschinen und Dienstleistungen des Gontenschwiler Herstellers Huwa aus. Mit der Teilnahme an der Gwärbli vom 13. bis 15. September geht die Huwa R. Hunziker AG zurück zu den Wurzeln des Unternehmens, das im Jahr 1911 in Schöffland die ersten Waschherde mit Waschtrommel baute. Am Stand gezeigt wird die neueste Generation des Modells eDeluxe 70 Professional, das in jeder RAL-Farbe zum Aktionspreis angeboten wird.

(pte) – Dass eine Waschmaschine nicht in jedem Fall weiss sein muss, beweist die Huwa mit der Möglichkeit, farbige Maschinen zu produzieren. «Wir mögen es bunt, auch beim Waschen!», wird es am Stand an der Gwärbli heissen. Robert Hunziker, der Grossvater von Samuel Hunziker, hatte im Jahr 1911 in Schöffland die ersten Waschherde für die Holzfeuerung mit Waschtrommel gebaut und damit den Grundstein der heute schweizweit tätigen Waschmaschinenfabrik gelegt. Innovationen haben bei Huwa immer eine grosse Rolle gespielt. Schon seit 1988 sind CNC-Metallbearbeitungsmaschinen im Einsatz und im Jahr 2012 wurde mit dem Modell Huwa eDeluxe 70 die sparsamste bodenbefestigte Waschmaschine der Welt vorgestellt. Seit diesem Jahr präsentiert sich der Huwa-Onlineauftritt aufgefrischt und wird demnächst mit

dem Webshop ergänzt. 800 bis 1000 Waschmaschinen und Trockner werden jedes Jahr ausgeliefert. «Wir leben die Nähe zur Kundschaft», stellen die Inhaber Sarah und Samuel Hunziker fest. Die Blechteile werden in Gontenschwil produziert und zusammengebaut, die Elektronik kommt aus Sef-tigen bei Thun. Diese regionale Verankerung zahlt sich bei den Lieferzeiten und beim Service der Huwa-Waschmaschinen aus. In Einfamilienhäusern, im Gastrobereich und auf Landwirtschaftsbetrieben werden die langlebigen Waschmaschinen aus Gontenschwil sehr geschätzt. Mit Fachwissen, Qualitätsarbeit und ihren Serviceleistungen hebt sich die Huwa Waschmaschinenfabrik zudem von der Wegwerfgesellschaft ab und rechnet mit einer Lebensdauer von mindestens 20 000 Betriebsstunden ihrer Premium-Produkte.

Neuer Geschäftsführer in der Schlossgarage Seengen



Geschätzte Kunden und Kundinnen, Geschäftspartner, Lieferanten
Liebe Freunde und Bekannte

(Eing.) – Seit mehr als 7 Jahren gehöre ich zum Team der Schlossgarage Seengen und durfte bereits viele von euch persönlich kennenlernen, sei es im Verkauf, im Kundendienst oder sonst bei einem guten Gespräch.

Aufgewachsen bin ich in Müswangen, im Luzerner Seetal. Die Schlossgarage kenne ich aber schon einiges länger. Genauer gesagt seit 24 Jahren. Schliesslich durfte ich schon als Kind, wenn wir Papa (Pius Steffen, Werkstattleitung) besuchen durften, meine Finger schmutzig machen in der Werkstatt und alles anfassen was man nicht sollte.

Das hat mich schlussendlich auch dazu gebracht, die Lehre als Automobil-Mechatroniker bei der

VW/Audi-Gruppe zu starten, welche ich im Jahr 2016 erfolgreich abgeschlossen habe. Zusätzlich durfte ich die letzten 2 Jahre die Weiterbildung zum technischen Kaufmann geniessen, um auch in der jetzigen Funktion das nötige Knowhow zu besitzen. Per 01. Juli 2024 darf ich die Geschäftsführung der Schlossgarage Seengen AG übernehmen.

Ich freue mich sehr darauf, mit Ihnen und unserem Team die weitere Zukunft dieses tollen Geschäftes gestalten zu dürfen und hoffe, dass wir weiterhin auf Ihr Vertrauen und Ihre Treue zählen dürfen!

Bei René Lüthi möchte ich mich herzlich bedanken für die tolle Zusammenarbeit und das grosse Vertrauen, welches er mir schenkt.

Mit freundlichen Grüssen und bis bald
Michael Steffen

Ein Pumptrack für Egliswil – ein Pumptrack für alle



Pumptrack – was ist das?

(Eing.) – Ein Pumptrack ist ein asphaltierter Rundparcours mit Wellen, Hügeln und Steilwandkurven. Ohne zu treten – nur durch Hochdrücken des Körpers – wird aus der Tiefe die Geschwindigkeit aufgebaut. Es gibt verschiedene Wege und somit Schwierigkeitsstufen für die unterschiedlichen Bedürfnisse und Fähigkeiten. Der Parcours kann von allen nicht motorisierten Rollsportgeräten wie Bike, Velo, Scooter, Skateboard, Inlineskates und Laufrad befahren werden.

Für Profis, Anfänger, Könner, Jung und Alt, Gross und Klein. Jeder kommt auf seine Kosten. Ein Pumptrack ist eine sinnvolle und attraktive Freizeitbeschäftigung. Ganz nebenbei wird die Koordination, Balance, Geschicklichkeit, Kondition und Kraft gefördert. Das Wetter und die Jahreszeiten spielen keine Rolle. Durch die Asphaltunterlage ist die Anlage sehr unterhaltsarm und Lärmbelastungen werden stark reduziert.

Crowdfunding mit Unterstützung der Raiffeisenbank Villmergen auf Lokalhelden.ch

Wir – der Verein PumpTrack Egliswil – möchten den Kids und Jugendlichen in unserem Dorf und der näheren Umgebung einen Begegnungsort bieten. Aber nicht irgendeinen. Es soll ein Ort der Begeg-



nung, hauptsächlich aber der Bewegung sein. Mit dem Pumptrack bieten wir einen Ort, an dem sie ihre Freizeit verbringen können. Es entsteht ein Ausgleich an der frischen Luft, mit Bewegung, Spass und sozialen Kontakten. Aber nicht nur unsere Kinder und Jugendlichen sollen auf ihre Kosten kommen. Nein, es soll vielmehr eine Begegnungszone für alle Menschen werden, wo Raum für Bewegung geboten und das soziale Leben gefördert wird. Denn ein Pumptrack bietet jeder Altersgruppe eine moderne, nachhaltige Outdoor-Sportanlage, welche kostenlos genutzt werden kann.

Um unser Ziel zu erreichen, sind wir auf deine Unterstützung angewiesen.

Link zum Crowdfunding:
lokalhelden.ch/pumptrack-egliswil

Direkt zum Crowdfunding via QR-Code:



Jeder Franken zählt! Herzlichen Dank für deine Spende!



Maria's Esszimmer
im Seetal

Wer Sie kennt, liebt Sie schon.
Wer Sie noch nicht kennt, wird Sie lieben.

Unsere beliebten «Hacktätschli since 2017». Ein Gericht das es seit dem ersten Tag bei uns zu geniessen gibt.

Bis bald, im Maria's Esszimmer im Seetal.



Aaraustrasse 79
5712 Beinwil am See
062 772 00 21
geniessen@
marias-esszimmer.ch



INGENIEURBÜRO **N** NEUKOM

Neukom Ingenieurbüro AG Oholten 3, 5703 Seon

E-Mail: info@neukom-bauing.ch
Website: www.neukom-bauing.ch
Telefon: 062 777 10 40
Telefax: 062 777 28 43

Sonnental Bestattungen organisiert zwei Anlässe: Alles geregelt für die letzte Reise?

«Selbstbestimmt – bis zuletzt», unter diesem Thema führt Ruth Schachtler mit Unterstützung von Notarin Fabienne Hard und Notar Christian Eichenberger, Reinach, zwei öffentliche Informationsanlässe durch: am Montag, 30. September, Beginn 19 Uhr, sowie am Mittwoch, 9. Oktober, Beginn 14 Uhr, jeweils im Asana Spital Menziken.

(Eing.) – Unser Geburtsdatum ist uns allen bekannt, wann wir jedoch unsere Erde endgültig wieder verlassen – dies liegt nicht in unserem Ermessen. Wir möchten uns nicht mit diesen traurigen Themen belasten, sondern unser Leben geniessen. Gerade in jüngeren Jahren befassen sich die wenigsten Personen mit dieser Thematik, obschon wir alle wissen, dass jeder von uns irgendwann – früher oder später – wieder gehen und seine ganz persönliche letzte Reise antreten wird. Umso wichtiger ist es, auch in jungen Jahren zur Entlastung der Hinterbliebenen, aber auch für die Gewährleistung, dass die eigenen Wünsche respektiert werden, vorzusorgen. Fabienne Hard und Christian Eichenberger vom erfahrenen und langjährigen Notariatsbüro aus Reinach werden im ersten Teil über die wichtigsten Aspekte des Vorsorgeauftrages und der Nachlass-Regelung informieren. Damit die Selbstbestimmung bis zuletzt gewährleistet wird, empfiehlt Ruth Schachtler,

im Anschluss ein Bestattungsvorsorge-Gespräch durchzuführen. Mit ihrer fast 20-jährigen Erfahrung als Bestatterin kennt sie die verschiedenen Möglichkeiten – selbst wenn diese nicht alltäglich sind. Im zweiten Teil gibt Ruth Schachtler einen Einblick in ihren umfangreichen Erfahrungsschatz. Damit Sie die Gewissheit haben, dass Ihre ganz persönlichen Wünsche erfüllt werden, sind Sie von Ruth Schachtler, Bestattungen Sonnental, sowie von Fabienne Hard und Christian Eichenberger, Notariat Reinach, ganz herzlich eingeladen, an diesen öffentlichen Vorträgen teilzunehmen.



Genuss-Messe

Wein- und Delikatessendegustation in Wohlen

7. September
Samstag, 10–17 Uhr

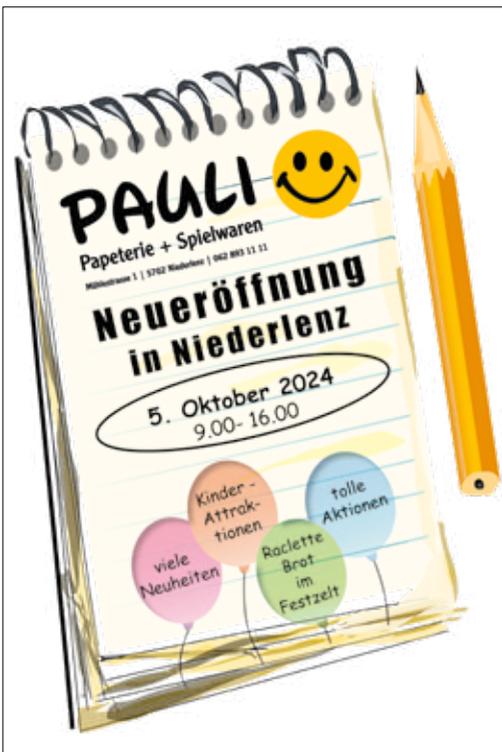
**10–25% Rabatt
auf 2000 Weine**

15 Produzenten vor Ort
160 Weine & Spirituosen
Festwirtschaft (11–16 Uhr)



SCHÜWO
Trink-Kultur seit 1946

Schützenmattweg 32, Wohlen • schüwo.ch



www.mgboniswil.ch

Theater in Boniswil

E Maa zom miete
Lustspiel in 2 Akten von Carmelo Pesenti

Fr. 20. Sept. 24
und
Sa. 21. Sept. 24

im Saalbau Boniswil

<<Spaghetti à discrétion>>

Türöffnung 18.30 Uhr
Beginn Theater 20.00 Uhr

Kein Vorverkauf
keine Platzreservation



Die Firma Backer ELC ist ein Tochterunternehmen der schwedischen NIBE-Group für welche weltweit über 18'000 Mitarbeiter arbeiten. Wir beschäftigen rund 50 Mitarbeiter an unserem Standort in Teufenthal. Seit über neunzig Jahren entwickeln, produzieren und verkaufen wir hochverdichtete Rund- und Flachheizstäbe für industrielle und gewerbliche Anwendungen. Diese langjährige Erfahrung ist die Voraussetzung für kundenspezifische Gesamtlösungen in den Bereichen **Heizen, Messen, Regeln.**

Zur Verstärkung unseres Teams im Verkauf Innendienst, suchen wir eine engagierte Persönlichkeit als:

Technischer Verkäufer 80 – 100 % (m/w/d)

- Ihre Hauptaufgaben:**
- Professionelle Betreuung und Beratung unserer Kunden
 - Technische und kaufmännische Bearbeitung der eingehenden Projekte und Aufträge
 - Selbstständiges Erarbeiten und Realisieren von Lösungen in den Bereichen HEIZEN MESSEN REGELN
 - Erstellen von technischen Dokumentationen und Arbeitsanweisungen
 - Direkte Kommunikation mit Schnittstellen im Konzern

- Ihr Profil:**
- Abgeschlossene elektrische oder technische Grundausbildung
 - Sprachen: stilsicheres Deutsch (Englisch- und oder Französischkenntnisse erwünscht)
 - Fundierte MS Office-Kenntnisse
 - Kommunikativ, teamfähig, initiativ, belastbar, «Hands-on-Mentalität»
 - Begeisterung zur Arbeit in einer Schnittstellenfunktion, mit Kontakten zu verschiedenen internen und externen Anspruchsgruppen

Unser Angebot:
Wir bieten Ihnen in dieser anspruchsvollen Position ein internationales Umfeld, in dem Sie sich entfalten und Ihr Wissen einbringen können. Wenn Sie sich als mitdenkende Person mit Ihren Fachkompetenzen innovativ in ein erfolgreiches Produktionsunternehmen einbringen möchten, dann nutzen Sie Ihre Chance. Wir bieten Ihnen einen grossen Gestaltungsspielraum in einem schnell wachsenden Konzern mit guten Sozialleistungen. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:
Serge Frommer, Backer ELC AG, Wynentalstrasse 1, 5723 Teufenthal oder elektronisch: backerelc.ch/de/jobs/

www.makeitsweet.ch

100% Handwerk und mit Liebe gebacken

Make It Sweet
Fabienne Moser
Kirchtalstrasse 22, Seon
076 321 14 66

Knechtli + Sager
Biogemüse

Saisonal Lüpfer Bio-Frischgemüse

- Verkauf ab Hof Leutwil: Freitagmorgen
- Markt Lenzburg: Dienstagmorgen/Freitagnachmittag
- Markt Aarau: Samstagmorgen

Dürrenäscherstrasse 13, 5725 Leutwil
Telefon 062 777 29 80

HOLZWERK INGENIEURE

Entwicklung nachhaltiger Tragwerke Dauerhaft. Umweltfreundlich.

holzwerk-ing.ch

CLEVERE GLAS-LÖSUNGEN FÜR INNEN UND AUSSEN

Glastüren

Glasduschen

Wintergärten

Glasgeländer

Küchenrückwände

Sitzplatzverglasungen



HAERRY & FREY AG
GLASTECHNIK
SPIEGEL

Widenmattstrasse 2
5712 Beinwil am See
Telefon 062 765 04 04



HAUSMESSE
7. September 24
9.00 - 15 Uhr

Besuchen Sie unsere Ausstellung oder www.glas-haerry.ch